schützen revue

SCHÜTZENVEREIN ZU RHEDA E.V. VON 1833

Herzlich willkommen zum
180. Schützenfest

VOM 07. BIS 09. JUNI 2013

Mit Freunden feiern

König Werner II. Hoheisel
Kaiserin Gabi I. Belke

180. SCHÜTZENFEST IN RHEDA

07. bis 09. Juni 2013
auf dem Festplatz Werl

Sonntag, **02. Juni - Sternmarsch**

11.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Ev. Stadtkirche, im Anschluss sternförmiger Marsch durch die Stadt zum Festplatz
12.00 Uhr Einschreiben für das Vogelschießen
12.45 Uhr SCHÜLERKÖNIGSSCHIESSEN
14.00 Uhr Ehrungen, Verleihung der Schießauszeichnungen und im Anschluss Proklamation

Freitag, **07. Juni**

19.00 Uhr Marsch zum Ehrenmal
20.00 Uhr Fassanstich im Festzelt unter dem Motto **„Mit Freunden feiern“**
Partyabend mit der „CALIFORNIA DANCE BAND“ und DJ

Fassanstich ab 20:00 Uhr

Samstag, **08. Juni**

13.45 Uhr Antreten auf dem Doktorplatz
14.00 Uhr Parade und Festumzug zum Werlplatz
14.30 Uhr Vorbeimarsch am Königspaar und Throngefolge auf dem Werl
15.45 Uhr JUNGSCHÜTZEN-KÖNIGSSCHIESSEN
16.00 Uhr KÖNIGSSCHIESSEN
20.00 Uhr PROKLAMATION des neuen Königs, anschließend GROSSER FESTBALL mit der holländischen Partyband „FEELING“ und DJ

Sonntag, **09. Juni**

08.30 Uhr SCHÜTZENFRÜHSTÜCK im Festzelt am Werl
10.00 Uhr PROKLAMATION des neuen Jungschützen-Königspaares und Vorstellung des neuen Schülerkönigspaares, Ehrung verdienter Schützen
14.00 Uhr Abholen der Fahne vom Schloß
14.45 Uhr Antreten auf dem Doktorplatz Parade und Festumzug vom Doktorplatz
15.30 Uhr Vorbeimarsch am Königspaar und Throngefolge auf dem Werl
16.30 Uhr VOGELKÖNIGSSCHIESSEN
20.15 Uhr Großer SCHÜTZENBALL mit der holländischen Partyband „FEELING“ und DJ

Schützenfrühstück ab 8:30 Uhr

Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833

Eintrittspreise abends: Fr. - So. 5,- € | Jugendliche unter 18 Jahren: Fr. - So. 3,- € | Einlass: 18.00 Uhr

Kreissparkasse Wiedenbrück

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Schützinnen und Schützen,

am zweiten Juniwochenende - in der Mitte des Jahres - feiern wir traditionell unser Schützenfest und dazu möchte ich Sie alle recht herzlich einladen.

Wer uns kennt weiß, dass wir sehr gerne Schützenfest feiern. Das Schöne daran sind die Begegnungen, das Miteinander, lachen, singen, tanzen und fröhlich sein. Man kann an diesen Tagen Beziehungen aufbauen, aufrechterhalten oder wieder aktivieren. Dieses Gemeinschaftserleben wirkt dann in unserem Alltag fort und bereichert unser Leben. Das gilt es zu bewahren und weiterzugeben.

Am Freitagabend eröffnen wir das Fest zum dritten Mal in Folge mit einem Fassanstich. Den Samstag starten wir mit dem Festumzug durch die Rhedaer Straßen und nach dem Königs- und Jugendkönigsschießen feiern wir am Abend unseren großen Festball.

Der Sonntagmorgen beginnt traditionell mit dem gemeinsamen Frühstück und nach dem Vogelkönigschiessen am Nachmittag beschließen wir das Festwochenende mit vielen befreundeten Gastvereinen beim großen Schützenball. Auf vielfachen Wunsch vieler Vereinsmitglieder und Gäste spielt Samstag und Sonntag die Band „Feelings“.

Wie immer treffen wir uns eine Woche zuvor am Sonntag, den 02. Juni zum Sternmarsch und Anschreiben. Es wäre schön, auch dabei die Bürger unserer Stadt in großer Zahl begrüßen zu dürfen.

Lasst uns fröhliche und harmonische Festtage begehen, die uns allen noch lange in guter Erinnerung bleiben!

Ihr

Clemens Tönnies

Die Majestäten und Thronpaare 2012/2013

Kaiserin Gabi I. Belke, König Werner II. Hoheisel.

Heike Hoheisel, Evelyn Tubes, Gabi Hellweg, Mandy Ernst, Thronoffizier Manfred Neumann, Kaiserin Gabi I. Belke, König Werner II. Hoheisel, Thronoffizier Erhard Heitmann, Botho Ernst, Thomas Krane, Carsten Tubes und Frank Belke.

Volltreffer

Einmal Schützenkönig von Rheda sein, dieser Wunsch schlummerte schon seit längerem in mir. Das Königsschießen begann, äußerlich wirkte ich zwar ruhig… jedoch innerlich war ich sehr aufgeregt. Schon einige Zeit vorher habe ich mich öfters im Schießstand blicken lassen und hier und da einige Probeschüsse abgefeuert. Schließlich bin ich schon seit 30 Jahren im Verein und war 3mal mit meiner Frau Heike als Thronpaar vertreten. Da wurde es mal Zeit, dass ich auf den Königsschuss hinarbeite. Und siehe da ... die erste 10 hatte ich geschossen ... und nach einigen Durchgängen mit harten Gegnern, und Heiko Lewe im Endstechen, fiel mein heiß ersehnter Königsschuss. Im Schießstand brach Jubel aus und ich war überwältigt vor Freude. Jetzt bin ich König!!!

Nie werde ich vergessen, was ich für eine Freude empfunden habe, als alle mir zum Königschuss gratulierten. Begeistert wurde ich von meinen Schützenbrüdern und Schützenschwestern auf die Schultern gehoben und mit dem Spielmannszug voran, ins Schützenfestzelt getragen. Nun stand ich begeistert auf der Theke, das Bier floss und ich ließ mich feiern. Kurze Zeit später holte man mich schon zur Thronbesprechung ab. Detlef Klott eröffnete diese mit einem dreifachen Horrido!! Nachdem ich mich kurz den Offizieren vorgestellt hatte, äußerte ich den Wunsch meiner Wahl, Gabriele Belke (genannt Gabi) als meine Mitregentin. Da Gabi schon mit ihrem Mann Frank im Jahr 2009/10 das Majestätenpaar waren, wurde sie an meiner Seite Kaiserin. Das Biesterfelderpaar stand somit fest, Heike Hoheisel und Frank Belke. Als Thronpaare wählte ich Evelyn und Carsten Tubes, Mandy und Botho Ernst sowie Gabi Hellweg und Thomas Krane. Meine Thronoffiziere wurden Manfred Neumann und Erhard Heitmann. Mein Traumthron stand!!!!

Ohne Gruppe ist man als König nichts. Zu meiner Königsgruppe wählte ich meine Schützengruppe „Chapeau Claque“ und die Damengruppe „Fortuna“. Gabi wählte als ihre Kaiserinnengruppe die „Riege 84“, die ihr schon 2009/10 zur Seite stand. Mit meiner Kaiserin, den Thronpaaren und den Thronoffizieren mit ihren Partnerinnen sowie den Schützenbrüdern und Schützenschwestern feierte ich ein unvergessliches Fest. Ein Höhepunkt folgte dem anderen, angefangen mit dem Besuch der Schützenfeste der befreundeten Schützenvereine, sowie Erbsensuppenmarsch, Vereinsausflug, Oktoberfest, die diversen Throntreffen, der Winterball und der Besuch der Karnevalveranstaltungen. Die Zeit verging wie im Flug, jedes Fest und jedes Beisammensein war für mich etwas Besonderes und ich freue mich mit meiner Kaiserin und der Throngesellschaft auf die tolle Zeit der Gewehrreinigen mit dem anstehenden Sternmarsch und dem kommenden Schützenfest. Ich als König möchte mich bei meiner Kaiserin Gabi, dem Biesterfelderpaar, meinen Thronpaaren, den Thronoffizieren, sowie Oberst Detlef Klott mit seiner Gattin Michaela recht herzlich für das wunderbare, harmonische Schützenjahr bedanken!!! Nicht zu vergessen sind auch die Schützen und Schützinnen, die mich und meinen Thron unterstützt und begleitet haben, euch vielen lieben Dank.

König Werner II. Hoheisel

Die gekrönten Häupter des Vereins

Die Königspaare bis 1935

1846	August Bonne
1853	Friedrich Küpper
1873	Johannes Badde
1874	Gottfried Heißmann
1876	Eduard Wistinghausen
1877	Hermann Kreutzkamp
1878	Wilhelm Bonne
1879	Friedrich Strothmann
1881	G. Venherm
1884	H. Weie
1885	Hermann Austermann
1886	Wilhelm Breitlauch
1887	Heinrich Strothmann
1889	Ernst Löhrke
1890	Johannes Badde
1891	Ludwig Menke
1892	Heinrich Beermann
1893	Friedrich Peters
1894	Dietrich Hurlbrink
1895	Wienhold Wiegmann
1896	Wilhelm Ummelmann
1897	Wilhelm Fischer
1898	Karl Hark
1900	Adolf Hagedorn
1901	Heinrich Künne
1902	Josef Hagedorn
1903	Heinrich Kuhlmann
1904	Fritz Berlage
1905	Johannes Badde
1906	Heinrich Poppenburg
1907	Heinrich Brand
1908	Wilhelm Stuchtey
1909	August Beermann
1910	Karl Hagedorn
1911	Bernhard Nethe
1912	Adolf Schulze
1913	Fritz Hurlbrink
1914	August Bücker
1924	Karl Webe
1925	Jakob Windmüller
1926	Ernst Westphal
1927	Fritz Engau
1928	Emil Bosshoff
1929	Wilhelm Neuhaus
1930	Gerhard Niestadtkötter
1931	Karl Breitlauch
1933	August Meyer
1934	Hermann Johanndrees
1935	Bernhard Ackfeld

Auf den Schultern seiner Schützenbrüder wurde König Werner II. Hoheisel ins Zelt getragen.

Warten auf den finalen Schuss.

Wegen Überfüllung des Schießstands gab es auch Zaungäste.

Die gekrönten Häupter des Vereins

Die Königspaare seit 1936

1936/37	Nigges, Heinrich – Oberbrodhage, Helene
1937/38	Disselkamp, Tonius – Dreier, Mia
1938/39	Hüllbrock, Heinrich – Hagedorn, Hanna
1939/49	Reckhaus, Bernhard – Flamme Gertrud
1949/50	Beckord, Fritz – Berens, Luise
1950/51	Thormann, Gustav – Hurlbrink, Ruth
1951/52	Hagemeier, Peter – Pokorra, Paula
1952/53	Dahm, Heinrich – Cichos, Anna
1953/54	Verhorst, Friedrich – Dargel, Gerda
1954/55	Dr. Stuckenborg, Ernst – Disselkamp, Else
1955/56	Vogt, Aloys – Hagedorn, Lilo
1956/57	Asthoff, Heino – Schoenekaes, Anna
1957/58	Milchers, Willi – Weltermann, Toni
1958/59	Düppmann, Julius – Strothmann, Ilse
1959/60	Hagedorn, Günter – Niestadtkötter, Gerdi
1960/61	Mingers, Aloys – Hagemeier, Margret
1961/62	Börger, Bernhard – Nigges, Gisela
1962/63	Heesing, Ludwig – Großelohmann, Anni
1963/64	Hövelmann, Hanno – Bücker Gaby
1964/65	Ummelmann, Willy – Klindt, Marianne
1965/66	Wixforth, Rudolf – Heesing, Waltraud
1966/67	Kreienberg, Karl-Heinz – Gesing, Nanni
1967/68	Limper, Hanswalter – Grass, Gerti
1968/69	Kleinert, Franz – Dawid, Uschi
1969/70	Hohn, Helmut – Strothmann, Liesel
1970/71	Westermann, Willy – Wessel, Margret
1971/72	Mertens, Hermann – Reuter, Hildegard
1972/73	Adam, Jürgen – Wolbracht, Helga
1973/74	Haverkamp, Wilhelm – Westermann, Anneliese
1974/75	Reher, Heinz – Börger, Hedi
1975/76	Schnusenberg, Josef – Landwehr, Hannelore
1976/77	Schmidtmann, Friedhelm – Pohlmann, Karin
1977/78	Kortlüke, Morten – Ratzke, Brigitte
1978/79	Eickhoff, Alfred – Husmann, Brigitte
1979/80	Strenger, Friedhelm – Nahrmann, Elisabeth
1980/81	Faulhaber, Erich – Roggenkamp, Dagmar
1981/82	Brüggemann, Jürgen – Dreisvogt, Elke
1982/83	Niemann, Heinz – Milchers, Anni
1983/84	Nordemann, Anton – Beckstedt, Annelore
1984/85	Klausing, Franz – Wolf, Christel
1985/86	Meißner, Helmut – Faulhaber, Ingrid
1986/87	Sallubier, Franz – Herrmann, Annette
1987/88	Hemmer, Klaus – Bressel, Giesela
1988/89	Lange, Peter – Brinkmann, Karin
1989/90	Linnhoff, Karl-Heinz – Fechtelhoff, Renate
1990/91	Berg, Klaus – Strenger-Rüping, Claudia
1991/92	Pagenkemper, Werner – Schweter, Britta
1992/93	Wenningkamp, H.-Herbert– Fechner, Edeltraud
1993/94	Wolf, Georg – Börger, Luzi
1994/95	Bocks, Barbara – Bocks, Ewald
1995/96	Weber, Norbert – Niermann, Giesela
1996/97	Overkott, Hubert – Jurek, Brigitte
1997/98	Kleineheismann, Hans – Gawlik, Andrea
1998/99	Poppek, Karl-Heinz – Lemke, Christel
1999/00	Wolf, Georg (Kaiser) – Wolf, Christel (Kaiserin)
2000/01	Tubes, Carsten – Milchers, Gabriele
2001/02	Schmidt, Peter – Schmidt, Elke
2002/03	Noack, Jens Noack, Sabine
2003/04	Rüping, Klaus-Ulrich – Hellweg, Gabi
2004/05	Tuttas, Holger – Südhaus, Sabine
2005/06	Heitmann, Erhard – Heitmann, Elke
2006/07	Milchers, Conrad – Reker, Barbara
2007/08	Tubes, Evelyn – Tubes, Carsten
2008/09	Schlottmann, Ulrich – Hofmann, Astrid
2009/10	Belke, Frank – Belke, Gabi
2010/11	Rüping, Maike – Bocks, Frank
2011/12	Kleinheismann, Nils – Milchers, Katja
2012/13	Hoheisel, Werner Belke, Gabi (Kaiserin)

2013/2014???

Die Jubiläums-Königspaare 2013

Vor 75 Jahren: Heinrich Hüllbrock und Hanna Hagedorn.

Vor 60 Jahren: Friedrich Verhorst und Gerda Dargel.

Die Jubiläums-Königspaare 2013

Vor 50 Jahren: Hanno Hövelmann und Gaby Bücker.

Vor 40 Jahren: Wilhelm Haverkamp und Anneliese Westermann.

Vor 25 Jahren: Peter Lange und Karin Brinkmann.

Vor 10 Jahren: Klaus-Ulrich Rüping und Gabi Hellweg.

Die Vogelkaiser, Stadt- und Kreiskönige
Seit 1970

Vogelkaiser	
Karl Themann	1970 und 1979
Helmut Meißner	1989 und 1992
Richard Neumann	1986 und 1995
Frank Bocks	2002 und 2005
Andreas Mertens	1982 und 2012

Stadtkönig
1988 Helmut Meißner
2000 Barbara Bocks

Kreiskönig
1999 Franz Klausing
2011 Frank Belke

Kreiskönigin
1992 Edeltraut Fechner
2005 Elke Heitmann

Die Vogelkönige des Vereins
Seit 1949

1949	Grund, Emil	1966	Wagner, Wilfried	1983	Noltenhans, Heinz	2000	Bocks, Ewald
1950	Bongarz	1967	Garthoff, Dieter	1984	Hurlbrink, Dirk	2001	Neumann, Christian
1951	Grundkötter, Willi	1968	Berglar, Wilfried	1985	Linnemann, Wilfried	2002	Bocks, Frank
1952	Hurlbrink, Rolf	1969	Niemann, Heinz	1986	Neumann, Richard	2003	Zellmer, Christian
1953	Kelp, Lothar	1970	Themann, Karl	1987	Marks, Wilfried	2004	Mnich, Damian
1954	Herm, Willi	1971	Herbert, Werner	1988	Sommer, Dirk	2005	Bocks, Frank
1955	Hüllbrock, Friedel	1972	Nagel, Günter	1989	Meißner, Helmut	2006	Neumann, Michaela
1956	Büsse, Bernhard	1973	Holk, Otto	1990	Cramer, Ernst	2007	Pohlmann, Christian
1957	Vogelsänger, Willi	1974	---	1991	Steiling, Heinz	2008	Monert, Hubert
1958	Cramer, Ewald	1975	Harsdorf, Gerd	1992	Meißner, Helmut	2009	Radtke, Tobias
1959	Schulte, Friedel	1976	Langer, Herbert	1993	Brinkmann, Karin	2010	Südhaus, Bernhard
1960	Wolf, Egon	1977	Senft, Manfred	1994	Jesse, Ralf	2011	Korte, Peter
1961	Wolbracht, H.-W.	1978	Gittner, Ludger	1995	Neumann, Richard	2012	Mertens, Andreas
1962	Nestler, Klaus	1979	Themann, Karl	1996	Bergers, Jan Patrick		
1963	Richters, Bernfried	1980	Pagenkemper, Werner	1997	Ohlbrock, Karl-Heinz	**2013 ???**	
1964	Heising, Werner	1981	Eggert, Manfred	1998	Hecker, Willi		
1965	Pohlmann, Willi	1982	Mertens, Andreas	1999	Eschke, Detlef		

Der Vogelkönig und die Insignienschützen

Unser Vogelkaiser Andreas Mertens (mit der sympathischen Perücke) feierte ausgiebig mit seiner Schützengruppe „Treff Vier". Die Insignienschützen sind: Irmgard Bocks (Krone), Heike Neldner (Anker), Rainer Hesselmann (Apfel) sowie Werner Pagenkemper (Zepter).

Die „Überreste" des Vogels nach dem finalen Schuss.

Unser Schülerkönig 2012/2013

Jessica Fischer ist unsere Schülerkönigin!

Allmählich ist es schon in unseren Schützen Alltag übergegangen, dass wir einen Jungschützen- und einen Schülerkönig haben! Unser Schülerkönigsschießen bis 13 Jahre wurde schon mit großer Spannung am Sternmarsch erwartet und die Spannung ging ins unermessliche! Mit dem 120. Schuss holte Jessica Fischer den Vogel nach langem Zittern runter und freute sich. Endlich mal wieder ein Mädchen, die den Vogel runter holt. Aber wie die Tradition verlangt, brauchte sie einen König an ihrer Seite und wählte sich Dennis Wutschke!

Die Insignienschützen mit dem Schülerkönigspaar sind v.l. Leonie Pollrich (Krone), Nele Hoffmann (Apfel), Jessica Fischer (Vogel), Dennis Wutschke, Kevin Wutschke (Anker) und Darius Ruhose (Zepter).

Unsere Kreisschüler, Jugend- und Stadtjugendkönige seit 1988

Kreisschülerkönig
1996 Sven Muske
2005 Jana Schwerbrock
2011 Jessica Fischer

Kreisjugendkönig
1990 Heike Roth
1991 André Czuday
1992 Diana Linnemann
1995 Carsten Schröder
2001 Torsten Hoffmann
2007 Susanne Neumann

Stadtjugendkönig
1988 Holger Tuttas

Unsere Schüler- und Jugendkönigspaare seit 1981

1981/ 82	Hubert Broxtermann und Silke Jonat
1982/ 83	Kerstin Klimke und Ilja Tubes
1983/ 84	Silke Kornfeld und Michael Heitfeld
1984/ 85	Ralf Schulte und Vidalina Martin
1985/ 86	Frank Arzu und Heike Roth
1986/ 87	Lydia Husmann und Hendrik Eckert
1987/ 88	- - -
1988/ 89	André Czuday und Diana Linnemann
1989/ 90	Torben Nabers und Sandra Linnemann
1990/ 91	Sonja Neumann und Torsten Hoffmann
1991/ 92	Raphael Flaskamp und Yvonne Wutschke
1992/ 93	Nicole Jürgenschellert und Ulf Nabers
1993/ 94	Karsten Wutschke und Melanie Bocks
1994/ 95	Stefan Venjakob und Katharina Lange
1995/ 96	Guido Husmann und Michaela Neumann
1996/ 97	Sven Muske und Michaela Neumann
1997/ 98	Sven Muske und Michaela Neumann
1998/ 99	Susanne Neumann und Sebastian Habrock
1999/ 00	Ninja Milchers und Nikolas Milchers
2000/ 01	Maike Rüping und Marco Maggio
2001/ 02	Lisa Alterbaum und Frederik Südhoff
2002/ 03	Tobias Pokallus und Susanne Neumann
2003/ 04	Leopold Bonin und Jana Schwerbrock
2004/ 05	Sebastian Tubes und Natalie Schmidt
2005/ 06	Karsten Hellweg und Sabrina Hellweg
2006/ 07	Julian Eschke und Kristin Eschke
2007/ 08	Daniel Klamann und Debbi Wutschke
2008/ 09	Ronja Schweter und Marvin Kühn
2009/ 10	Luk Runschke und Jessica Fischer
2010/ 11	Julian Fischer und Julia Winter
2011/ 12	Maximilian Ernst und Pia Ernst
2012/ 13	Jessica Fischer und Dennis Wutschke

2013/ 14???

Unsere Jungschützenkönigspaare seit 2010

Thilo von Neumann ist unser Jungschützenkönig!

Unser Jungschützenkönigsschießen – jedes Jahr wird es spannender. Von 14-24 Jahren kann unsere Jugend versuchen, den Vogel herunter zu holen! Wie immer Spannung pur, als Thilo von Neumann sich überlegte, dass zweite Mal Jungschützenkönig zu werden und tatsächlich mit dem 130. Schuss holte er sich nach einem Jahr Pause, wieder die Königswürde. Als Königin erkor er sich Hanna Winter und bereitete sich auf ein schönes Thronjahr vor!
Die Insignienschützen Bild oben v.l.: Thilo von Neumann (Krone), Jennifer Blodau (Zepter), Eileen Schmidt (Apfel) und Nils Martensen (Anker).

2010/ 11	Thilo von Neumann und Isabell Kühn
2011/ 12	Sebastian Tubes und Debbi Wutschke
2012/ 13	Thilo von Neumann und Hanna Winter

2013/ 14????

2012/2013 Thronoffiziere geben alles!!!

Was wäre ein Thron ohne Thronoffiziere???

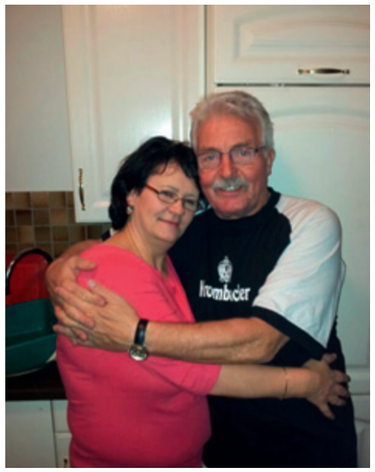
Wir, Kaiserin und Biesterfelderin, sind überglücklich, dass unser König sich für Manfred Neumann und Erhard Heitmann als Thronoffiziere entschieden hat. Denn diese Beiden sind wirklich mit Leib und Seele und mit jeder Menge Spaß bei der Sache. Wenn es um das Wohlergehen des Throns geht, wurden wir mit Getränken und Sekt (Champääin :-)) super versorgt. Ob es um die regelmäßige Verteilung des aktuellen Terminplanes, das Ordern von Eintrittskarten, Taxen zu den verschiedenen Veranstaltungen den Erbsensuppenmarsch, Vereinsausflug oder den Besuch unserer befreundeten Schützenvereine ging, dies hat unser Organisationsteam alles perfekt geregelt. Wir mussten uns um Nichts kümmern!!!

Traditionell bekamen wir von Erhard eine Einladung zu seinem berühmten Reibekuchenessen. Wie immer waren wir komplett vertreten, um schön zu feiern und uns die Bäuche voll zu schlagen. Erhards Birgit äußerte vorab mal den Wunsch, ihren Liebsten gerne ohne Schnäuzer zu sehen!! Kein Problem, sagte der König, das bekommen wir schon hin. Nach dem Vertilgen der Reibekuchen stand anschließend die gesamte Manneskraft des Throns an Erhards Küchentheke. Es wurde geredet, gelacht und das ein oder andere Bierchen getrunken. Dabei kam die Rasur von Erhards Schnäuzer immer wieder zur Sprache. Dann ergriff der König die Initiative. Er ging ins Bad und kam mit den Rasierutensilien zurück. Unser Erhard ergab sich seinem Schicksal, er ließ sich Rasierschaum auftragen und der König begann mit der Rasur. Und siehe da ... ein Thronjahr kann verjüngen!!! Seine Liebste Birgit strahlte überglücklich und auch die Throndamen waren von Erhards neuem Aussehen entzückt ... !! Auch bei einer Throngesellschaft sind die finanziellen Transaktionen nicht zu vernachlässigen (Euro-Krise). Unser Manfred besitzt eine rote Throngeldbörse. Er sorgt auf wundersame Weise dafür, dass diese Geldbörse immer wieder gut gefüllt ist. Wir wollen gar nicht wissen wie er das macht ... wir sind begeistert!!!

Unter unseren Thronherren schlummerte auch ein heimlicher dritter Thronoffizier. Er überraschte uns mit seiner Aufmerksamkeit und seinen Ideen. Wir danken dir Carsten! Unsere Thronoffiziere haben auch jeder eine Frau an ihrer Seite, die ihren Männern und den Thron das ganze Thronjahr unterstützend zur Seite standen. Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Thronoffizieren Manfred und Erhard mit ihren Frauen Helga und Birgit bedanken. Vielen lieben Dank!!!

Kaiserin und Biesterfelderin

2012/2013 Thronoffiziere geben alles!!!

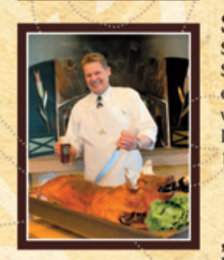


Pott's Brau & Backhaus
Gasthof 1769 2000
www.brau-backhaus.de

Gourmet-Buffets

Unsere Brauhaus-Gourmet-Buffets haben sich einen guten Namen gemacht und werden ständig entsprechend der frischen Einkaufsverfügbarkeit optimiert.

Münsterlandbuffet 13,95 €
Spezialitäten aus der Region wie Medaillons im Malzmantel, Bierhaxen, Spießbraten und vieles mehr treffen auf deftige Beilagen, saisonales Gemüse und frische Salate.
Dienstags
18 – 21 Uhr
Noch schneller frisch auf den Teller



Spanferkelbuffet 13,95 €
Spanferkel aus dem holzbefeuerten Steinbackofen mit Landbiersauce und einer großen Beilagen- und Salatauswahl.
Donnerstags
18 – 21 Uhr
Noch schneller frisch auf den Teller

„Forty's" Fischbuffet 19,95 €
Frisch an der Live-Kochstation zubereitete Fischfilets sowie Schalen- und Krustentiere in großer, wechselnder Auswahl.
Freitags
18 – 21 Uhr
NEU mit delikatem, kaltem Vorspeisenbuffet

Frühstücksbuffet 14,95 €
Reichhaltiges Frühstücksbuffet mit frischen Back- und Wurstwaren aus eigener Herstellung.
Sonntags
9 – 11 Uhr
Die einmalig große Auswahl

Kuchenbuffet 8,95 €
Hausgebackener Kuchen aus Großmutters Rezeptbuch, dazu Kaffee und Tee.
Täglich ab 14 Uhr

Pott's Brau & Backhaus · In der Geist 120 · 59302 Oelde
Tel. 0 25 22/93 77-14 · Öffnungszeiten: täglich ab 9.00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten.

Unser „Erstes Mal"

Naja, dachte ich, wenn ich mal gefragt werde, dann sage ich ja. Und dann „Oh mein Gott" es war soweit! Die Frage war da! Ich muss ein Kleid anziehen. Meine geliebten Hosentaschen, wohin nur mit Zigaretten und Geld? Oh nein, so auf feine Dame machen ... wie eine Prinzessin? Mein Mann Botho, wie immer ganz entspannt. Tausend Fragen schwirrten in meinem Kopf, mein Botho sagte immer nur zu mir ... frag Werner.

Die Stunde kam. Ich brauchte ein Kleid. Nichts hätte ich gegen meine Uniform gehabt. Ab ins Kleidergeschäft. Solche Läden betrachte ich sonst höchstens von außen. Plötzlich stand ich mittendrin. So viele Kleider. Wie sollte ich mich da wohl zurechtfinden? Wie gut, dass ich Profis an meiner Seite hatte. Das war's, das erste Kleid saß. Das sollte meins werden. Ich wollte kein anderes anziehen. Perfekt, schnell waren wir uns einig, ich war glücklich.

Das nächste Highlight war der Friseur. Sollte ich mir meine Haare selber stecken? Keine gute Idee. Man, war ich aufgeregt, aber die anderen Mädels auch. Meine Kollegin Anna kam ins Schwitzen. Drei Ladys die Haare stecken ... Schlückchen Sekt … und ab ging's. Trotz Zeitdruck hat sie es perfekt hinbekommen. DANKE ANNA – Botho war derzeit in der Thronbesprechung. Ein bisschen aufgeregt war er auch, was da wohl passieren würde? Vielleicht muss ich ja singen? Dann wird Blau und Weiß angestimmt ...

Botho sieht mich zum ersten Mal im festlichem Kleid. Ihm verschlug es die Sprache und die Frage stellte sich.... Gehen wir oder bleiben wir zu Hause?

Zeitdruck, Stress und trotzdem gut aussehen ... Und Schwups, standen wir auf den Treppen des Werlkönigs. Die Sonne lachte mit uns um die Wette. Viele Gesichter sahen uns an, Bewunderung oder Neugier? Doch dann ... viele Glückwünsche und Komplimente. Gefühlte Millionen Hände geschüttelt, tausende Umarmungen und immer wieder der gleiche Spruch: An euch hätten wir nie gedacht!

Ein für uns tolles Schützenfest und Jahr folgte. Jeder Termin hat uns viel Spaß gemacht. Das allerschönste daran ist jedoch ... dass unser „Erstes Mal" ein ganzes Jahr gedauert hat.

Mandy und Botho

Von der Königinnen- zur Kaiserinnengruppe

Die Riege 84, die sich im Jahre 1984 gründete, hat mit ihren nunmehr 12 Gruppenmitgliedern immer Vieles vor. Sie feiern nicht nur gern zusammen wie Schützenfest, Pfefferpotthast oder Schinkenessen und so manch andere Festlichkeiten, sondern stellen sich auch hochamtlichen Aufgaben. So hat die Gruppe schon manche Königin in ihrem Thronjahr begleitet und zum Schützenfest deren Residenz festlich geschmückt.

Nun hat eine ehemalige Königin, bei der die Damen ebenfals als Königinnengruppe fungierten, die Kaiserinnenkrone erworben. Die Schützenkaiserin Gabi Belke wollte auch nur diese Mädels wieder als Begleitung ihres Thronjahres sehen. Dieses machte uns Damen der Riege 84 sehr stolz. Diese Aufgabe haben wir neben unseren zahlreichen Vereinsaufgaben wie Zelt dekorieren, beim Schützenfrühstück helfen, sowie Schießaufsicht führen und Einiges mehr, auch gerne angenommen.

Horrido!

Vereinsjugendtag

Auch in diesem Jahr steht unser Jugendtag ganz oben auf der Liste. Einmal im Jahr versammelt sich die gesamte Jugend und bespricht, diskutiert und verteilt die Aufgaben. Es ist uns sehr wichtig, dass auch wir schon Verantwortung übernehmen und wir selbst, alle Ämter unter uns aufteilen! Wir sind mit vollem Eifer dabei und bereiten uns darauf vor auch nachher im Vereinsleben große Ämter zu übernehmen. Der Jugendausschuss setzt sich zusammen aus: (v.l. stehend) Barbara Bocks, Viktoria Witschel, Arne Linnenbrink, Markus Alterbaum, Thilo von Neumann, Simon Schnitker, (v.l. kniend) Ewald Bocks, Frank Bocks und Alexander Witschel (nicht auf dem Bild: Maike Rüping).

Rheda erblüht

Ja, „Rheda erblüht" ist der Slogan der Veranstaltung, wo wir immer gerne unsere Waffeln verkaufen, um ein bisschen Geld in unsere Jugendkasse zu bekommen. Dieses Jahr hätte man es besser umbenannt in „Rheda erfriert"! Unsere Waffeln, die sonst als Leckerei zwischendurch gut verkauft wurden, waren in diesem Jahr der Handwärmer schlecht hin. Bei gefühlten -10 Grad und eiskaltem Wind, froren unsere fleißigen Waffelbäcker an unserem Stand und verteilten fleißig die so begehrten Handwärmer. Wir erinnerten uns den ganzen Tag daran, dass wir im letzten Jahr mit dünner Stoffhose und T-Shirt hier standen. Dieses Jahr reichte noch nicht einmal mehr die lange Unterhose, um uns warm zu halten. Wo war der Frühling bloß dieses Jahr?

Jungschützen on Tour

Vier tolle Tage in der Jugendherberge Bad Zwischenahn. Mit über 30 Schüler und Jugendlichen ging es 2012 für 4 Tage in eine der modernsten Jugendherbergen nach Bad Zwischenahn. Es war einfach nur schön. Wir hatten beste Stimmung, wunderbare Zimmer mit Balkon, einen eigenen Aufenthaltsraum und herrliches Wetter. Sofort nach Ankunft wurden die Zimmer verteilt, bei Kaffee und Kuchen die erste Lagebesprechung gehalten und die Herberge und ihre Umgebung erkundet. Für die nächsten Tage standen Zahlreiche Unternehmungen auf dem Programm, wie z.B. eine Kanutour, Lagerfeuer mit Stockbrot und Marschmelos, Grillabend, Minigolf, im See baden, eine geführte Nachtwanderung um Fledermäuse zu sehen und hören!!! Shoppen gehört natürlich dazu, Beachvolleyball gespielt, das Champions League Finalspiel gesehen oder auch mal nix gemacht. Auf dem Rückweg wurde noch der Tier und Freizeitpark in Thüle unsicher gemacht. Das Fazit: mit dem super tollen Wetter war das einfach nur super und soll so schnell wie möglich wiederholt werden.

Diabolo rockt den Heidepark

Die Gruppe Diabolo plant seit dem vergangenen Jahr eine größere Aktion unternehmen, die jährlich und gemeinsam durchgeführt wird. Der größte Drahtseilakt war, einen Termin zu finden, an dem zuerst einmal möglichst alle können
Die Jahresaktion der Gruppe Diabolo führte uns im Jahr 2012 in den Heide Park nach Soltau. Nach einer gemütlichen Hinfahrt wurde fleißig Achter- und Wasserbahn gefahren, ein leckeres Mittagsbuffet zu sich genommen, weiter „Karussell" gefahren und zum Abschluss der Jelly Beans Laden leergeräumt. Besonderes Highlight war die Achterbahn "Krake", die in diesem Jahr neu errichtet wurde.
Dies war auch die erste gemeinsame Aktion mit unserem neuen Gruppenmitglied Sabrina Hellweg, die wir seit diesem Jahr in unserer Mitte begrüßen. Ebenfalls mit dabei war das neue Millennium-Mitglied Debby Wutschke. Der Abend wurde mit einem gemeinsamen Grillen in kleinerer Runde beendet. In diesem Jahr wird uns unsere Aktion nach Holland führen, - zum Paintball spielen. Wir sind schon sehr gespannt…

Jungschützen geben Gas!

Auf die Plätze – fertig – los hieß es am 13. April für 9 Jungschützen auf der Kartbahn B68 in Bielefeld. Nach einem kurzen Qualifying, das von den meisten aber eher zur Akklimatisierung mit dem Gefährt genutzt wurde, startete das Rennen über 30 Minuten.

Das Rennen konnte schlussendlich Frank Bocks für sich entscheiden. Das Feedback zu dieser Jugendaktion war, wie viele der weiteren Aktionen für die Jugendlichen über 14, sehr positiv. Es wurde bereits jetzt gemeinsam beschlossen, dieses Event im nächsten Jahr zu wiederholen. Wer von den Jugendlichen daran dann teilnehmen möchte, ist natürlich herzlich eingeladen.

ewald illies
ISOLIERTECHNIK
für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz
33415 Verl-Kaunitz
Siemensstr. 15
Tel. 0 52 46 / 25 65
Fax 0 52 46 / 77 07

Erbsensuppenessen mit Übergabe des Kompaniepokal

Am 25. August nahmen zur beliebtesten Veranstaltung nach dem Schützenfest rund 150 Stadtschützen am traditionellen Ausmarsch mit anschließendem Erbsensuppenessen teil. Nach den Klängen unserer Blauen (Spielmannszug Rheda) marschierten wir von unserem Schießstand am Werl durch Wald und Flur zum Schießstand der Landgemeinde auf Pohlmannshof, wo wir bei kühlen Getränken eine Rast einlegten. Von dort aus ging es über kleine Umwege zum geplanten Ziel – der großen Umschlaghalle auf dem Gelände der Firma Seidensticker. Die Königsgruppen haben das Gelände festlich geschmückt und von unseren Majestäten wurde die schmackhafte Erbsensuppe vorbereitet, die allen Teilnehmern köstlich schmeckte. Mit dieser guten Grundlage im Bauch ehrte unser Vorsitzender Jürgen Ortmeyer die zweite Kompanie als Gewinnerin des Kompanie-Schießens. Sie konnte damit ihren Siegertitel aus dem Vorjahr mit 1804 Ringen erfolgreich gegen die starke Konkurrenz der ersten Kompanie verteidigen, die mit nur zwei Ringen Abstand auf dem zweiten Platz vor der Jungschützenkompanie und der dritten Kompanie folgte. Als

(V. l.) König Werner II. Hoheisel, Georg Wolf von der zweiten Kompanie, Kaiserin Gabi I. Belke und Oberstleutnant Heinz-Jürgen Ortmeyer

beste Einzelschützen trugen sich in die Siegerliste ein: Yannick Tubes (97 Ring) aus der Jungschützenkompanie, Thorsten Bocks (95 Ring) 1. Kompanie, Frank Belke (94 Ring) 2. Kompanie und Klaus-Ulrich Rüping (92 Ring) 3. Kompanie. Mittlerweile freuen sich auch die Partner und Kinder unserer Vereinsmitglieder auf diesen Ausflug und nehmen gerne an diesem Event teil. Gut gelaunt feierte die frohe Schützenschar bis in den Abend.

Vereinsausflug zum Pöttkes- und Töttkenmarkt in Ahlen

Am 15. September startete der erste Tag des Pöttkes- und Töttkenmarktes verheißungsvoll – eine ganzer Bus voll Rhedaer Stadtschützen war nämlich vor Ort. Die Ahlener Fußgängerzone war dadurch deutlich besser besucht, als in den vergangenen Jahren.
Das traditionell gute Wetter sorgte dafür, dass wir nach lecker Kaffee und Kuchen, serviert von sehr nettem Personal der Stadthalle, mit vielen weiteren Besuchern durch die Fußgängerzone schlenderten. Es gab viele Informationen, jeder ließ sich gerne beraten und der Verkaufsschlager war: das 36. Pöttken - eine Auflaufform. Dichtes Gedränge herrschte in der kompletten Einkaufsmeile, herrlich. Wer mag es nicht, wenn fliegende Händler mit voller Kraft ihre Produkte anpreisen. Nützliches ist doch immer gefragt und eine tolle Show ist es obendrein.
Die ahlener Wirte hatten durch ihre Einladung zum „Internationalen Weinfest“ bestimmt auch gut Lachen. Im Schatten der Alten Pfarre spielten ein spanischer Gitarrist und eine italienische Liveband. Die landesüblichen Weine, Sekt, Prosecco, diverse andere Spirituosen und kleine Speisen wie Käse, Schinken und Pickert mit Lachs gab es ebenfalls. Zusätzliches Programm bot eine Modenschau mit den Kandidatinnen des Wettbewerbs „Ahlens First Topmodel“. Das war natürlich etwas für unsere Damenwelt – und die Herren haben diese Pause sicher genutzt, um sich ein kühles Helles schmecken zu lassen.
Nach den tollen Eindrücken und viel Sonnenschein ging es wieder Richtung Heimat. In unserem Schützenheim ließen wir den Tag nach ein paar Bierchen und Tänzchen dann irgendwann ausklingen. Vielen Dank an alle Organisatoren – es war ein rund um schöner Tag!

MILCHERS PRODUKTSERVICE

Werbepräsente

Prämien
Textilien
Herstellung
Veredelung

Wilhelmstraße 21
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242.400422
Fax 05242.400423
www.mps-werbepraesente.de

IN JEDER SCHÜTZENSCHWESTER STECKT EINE KÖNIGIN!

BACKSTAGE
BARBOUR
BLUE FIRE JEANS
BOGNER FIRE + ICE
CAMBIO
CECIL
COMMA
EMILY BLUSEN
FUCHS SCHMITT
MAC
MARC O'POLO
MARGITTES
MILANO
PUBLIC
VANZETTI GÜRTEL

MODEHAUS KAPPEL
RHEDA | RATHAUSPLATZ

REICHEL ABBRUCH

Sanierungen | Rückbau | Demontagen
Entkernungen | Schrott-Entsorgung | Werkstoff-Recycling

Bauleitung | Beratung & Konzeption

Wir haben immer eine saubere Lösung

Nutzen Sie den kompetenten Fachbetrieb vor Ort.
Wir kümmern uns gern um Ihre „Kleinbaustelle“ wie,
z.B. Garagen, Balkone, Mauerreste etc. Es lohnt sich!

Infos für Architekten, Bauherren, Behörden
und Privatkunden im Internet:
www.reichel-abbruch.de

Bosfelder Weg 45 | 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 0 52 42 - 9 38 89 0-1
Fax: 0 52 42 - 9 38 89 0-3
Mobil: 01 60 - 6 11 01 08

Mitglied deutscher Abbruchverband e.V.
Zugel. Betrieb § 39 GefStoffV Asbestsanierung
Fachkraft für Arbeitssicherheit

hm HILLEMEYER MOCH ARCHITEKTEN

33378 Rheda-Wiedenbrück

fon +49 (0) 5242 - 379 8 973
fax +49 (0) 5242 - 379 8 971

info@hillemeyermoch.de
www.hillemeyermoch.d

TÖNNIES

WERKSVERKAUF

MIT UNSEREN GRILLPRODUKTEN
TREFFEN SIE IMMER DIE RICHTIGE WAHL!

Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Tönnies Werksverkauf GmbH | In der Mark 2 | Rheda-Wiedenbrück | An der A2/Ausfahrt Rheda | Tel.: 0 52 42 / 961-390
Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 19.00 Uhr | Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr
Öffnungszeiten / Restaurant: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr | Telefon: 0 52 42 / 961-5555

Ehrungen beim Winterball

(Vorne v. l.) Gabriele Belke, Werner Hoheisel, Barbara Bocks (hinten v. l.) Jürgen Ortmeyer, Sabrina Hellweg, Thorsten Bocks, Gaby Hellweg, Antje Kindler, Clemens Tönnies, Detlef Klott

Neben unserem Schützenfest feiern wir als ersten Höhepunkt im Jahr unseren Winterball und laden hierzu nach wie vor in das festlich geschmückte Reethus ein. Angeführt von unserem König Werner Hoheisel und seiner Kaiserin Gabriele Belke und ihrem Hofstaat feierten wir nach einem schmackhaften Pfefferpotthastessen das festliche Ereignis mit befreundeten Vereinen und vielen Gästen, die unserer Schützen-Gemeinschaft nahe stehen. Spaß und Freude standen dabei wie immer im Vordergrund.
Unser Vorsitzender Clemens Tönnies eröffnete den Ball nach Wiener Art - zu den Klängen der virtuos aufspielenden Party-Band „Music and Fun“ - mit dem Einmarsch der Throngesellschaft. Die Grüße der Stadt überbrachte uns Vizebürgermeister Norbert Flaskamp.
In dem festlichen Rahmen wurde mit dem beliebten Pokal „Sportler des Jahres 2012“ die erfolgreiche Ligamannschaft mit den Stammschützen Antje Kindler, Thorsten Bocks, Gabi Hellweg, Sabrina Hellweg und Sonja Pusch ausgezeichnet. Dem 2006 gegründeten Team gelang bereits 2009 der Aufstieg in die Bezirksklasse. Die fünf Schützinnen schießen inzwischen einen Schnitt von über 370 Ringen. Bei anderen Wettkämpfen sind sie ebenfalls sehr erfolgreich. Die Geehrten bekamen von der Festgesellschaft viel Beifall. „Die Sportlerinnen tragen mit ihren Erfolgen den Namen unseres Vereins weit in die Schützenwelt hinein.“, lobte unser Oberst Detlef Klott die verdienten Schießsportlerinnen.
Über ein großes Kompliment für ihre Verdienste durfte sich auch unser Oberstleutnant Barbara Bocks freuen. Sie wurde als „Schützin des Jahres 2012“ geehrt. Als die erste „Regentin von eigener Hand“ erhielt Babsy 1990 als erstes Mitglied die Auszeichnung „Sportlerin des Jahres“. Seit 15 Jahren ist sie Schriftführerin und seit fast 20 Jahren hat sie maßgeblich an die positive Entwicklung der jährlich erscheinenden Schützenrevue mitgewirkt. Viele Jahre war sie in der Leitung der Sportschützenabteilung involviert. Die Schüler- und Jugendarbeit ist in ihren Händen bestens aufgehoben. Ebenfalls die Gründung der Vereinsligamannschaft geht auf die engagierte Schützin zurück.Unser Oberst ehrte sie mit den Worten: „Wir schätzen uns glücklich, solch einen wertvollen Menschen in unserem Verein zu haben und möchten uns mit der Ehrung zur Schützin des Jahres bedanken.“
Nach den Ehrungen war genügend Zeit das Tanzbein zu schwingen, sich mit den Gästen der befreundeten Vereine zu unterhalten, viel zu lachen und ausgiebig zu feiern.

Nordemann Grün-Projekte
Wir planen & gestalten Ihren Garten!
Nordemann
Dienstleistungsgesellschaft für Grünflächen- und Grundstückspflege
Die Pflege und Betreuung Ihrer Gartenanlage liegt bei uns in guten Händen
Dieselstraße 1 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel. 05242 / 9683960 • Fax: 9683962 • www.nordemann-grün-projekte.de

K.K.S. – Kaffee-Klönen-Schießen

Auch dieses Jahr waren die Damen beim KKS wieder stark vertreten und es hieß wieder „Lachen - Trinken - Fröhlich sein“. Beim gemeinsamen Kaffeetrinken mit selbstgemachten Kuchen, oder eigens für's KKS - kreierte Torten und Schnittchen, wurde auch dieses Mal wieder viel gelacht, geklönt und sich ausgetauscht.
Nachdem sich alle gut gestärkt, und die ein oder andere „neue“ Schützenschwester sich etwas Mut angetrunken hatte, hieß es dann natürlich auch gut Schuss. Es heißt ja schließlich auch Kaffee Klönen Schießen, wobei das „S“ für schießen steht und nicht für Sekt, wie man vielleicht annehmen könnte.
Auf Glücksscheiben wurden lockere 5 Schuss abgegeben, die mit viel Spaß von Ulla ausgewertet wurden. Die besten 5 Schützinnen wurden mit netten Gewinnen ausgezeichnet. Selbst unsere neue Schützenschwester fand: „War ja gar nicht schlimm. Tat gar nicht weh!“ In ausgelassener Feierlaune wurde noch bis spät in den Abend geklönt, neue Freundschaften geschlossen, alte Freundschaften vertieft und vielleicht sogar eine neue Frauengruppe gegründet. Alles in allem ein gelungener schöner Nachmittag / Abend. Wer dieses Jahr nicht dabei sein konnte, sollte sich diese Veranstaltung schon mal fest einplanen. Vielleicht gibt es ja auch wieder Sekt mit Beerchen? Hmmmh!

WULFERT
DIGITAL SIEBDRUCK DOMING

Aufkleber | Banner | Bandenwerbung | Bauschilder | Fahrzeugbeschriftungen
Fahnen | Digitaldrucke | Kristall-Label | Chrome-Embleme | Schlüsselanhänger

Das Wulfert-Team wünscht allen Gästen
des Schützenfestes eine tolle Veranstaltung.

Röntgenstraße 17
Rheda-Wiedenbrück
Fon 05242.47731
www.wulfert.eu

Hohe Auszeichnungen für 6 unserer Schützinnen und Schützen

Die Geehrten v.l.: Barbara Bocks, Erhard Heitmann, Sabrina Hellweg, Jürgen Ortmeyer, Achim Schlottmann und Carsten Tubes

Unser Verein war bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Schützenkreises Gütersloh mit einer starken Abordnung vertreten und konnte sich über hohe Auszeichnungen freuen. Sabrina Hellweg wurde zur „Jugendlichen des Jahres 2012“ nominiert. Bereits mit 7 Jahren begann ihre sportliche Karriere beim Kinder-Armbrustschießen. Drei Jahre später zeigte sie ihr Talent beim Schießen mit dem Luftgewehr und gewann als Schülerin ihre ersten Pokale und Schießauszeichnungen. Mit 12 Jahren wurde Sabrina in das Landesleistungskader in Dortmund aufgenommen, schießt bei den Landesmeisterschaften in der Disziplin Luftgewehr und bei den Deutschen Meisterschaften im Kleinkaliber-Dreistellungsschießen mit. Für besondere Verdienste rund um das Schützenwesen wurde Jürgen Ortmeyer mit der Sportleiter-Plakette in Silber ausgezeichnet. Barbara Bocks, Achim Schlottmann und Carsten Tubes erhielten die goldene Ehrennadel. Die Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes erhielt Erhard Heitmann.

Für Ihr sicheres
Heute und Morgen.
Ihr Experte für Versicherungs- und Finanzthemen.

rettig
versicherungsmakler
a+g rettig gmbh versicherungsmakler
Schulte-Mönting-Straße 9 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 0 52 42 - 96 69 60

Horrido - Rückblende 2012/2013

Horrido - Rückblende 2012/2013

Königs- und Königinneschießen

Erneut holt sich ein Mann den Titel „Königin der Königinnen"

Das Treffen unserer ehemaligen Majestäten zeigt die diesmaligen Sieger: (v.l.) Doppelsieger Klaus Ulrich Rüping, zweiter Vorsitzender Jürgen Ortmeyer, Brunhilde Linnhoff, Carsten Tubes und die amtierenden Majestäten Gabi I. Belke und Werner II. Hoheisel.

Unser königliches Treffen der ehemaligen Majestäten und deren Partner – die Biesterfelder – ist seit 1970 guter jährlicher Brauch und bietet immer wieder neue Überraschungen. Alle Teilnehmer freuten sich über die Anwesenheit unserer amtierenden Majestäten Werner II und Gabi I. Besonderen Beifall gab es zudem für Hermann Mertens, König 1970/1971 und Dagmar Roggenkamp, die 1980/1981 als unsere Königin im Mittelpunkt stand.

Mit Kaffee und Kuchen gut gestärkt ging es auf die Schießbahnen, um im fairen sportlichen Vergleich die neuen Besitzer der 4 Wanderpokale zu ermitteln. Die Könige hatten jeweils 10 Schuss auf der Kleinkaliber-Bahn abzugeben, von denen 3 ausgelost wurden und in die Wertung kamen. Dieses Verfahren galt auch für die Biesterfelder, die allerdings mit dem Luftgewehr schossen.

Auch die Königinnen schossen auf der Kleinkaliber-Anlage, jedoch wurden bei ihnen nur die Stellen hinter dem Komma eines jeden Schusses gewertet. Die Biesterfelderinnen schossen auf eine Glücksscheibe. Mit großer Spannung wurde am Abend die Siegerehrung durch unseren zweiten Vorsitzenden und Wettkampfleiter Jürgen Ortmeyer erwartet. Neuer „König der Könige" ist Klaus Ulrich Rüping (König 2003/2004). Sieger im Wettstreit um den Titel „Königin der Königinnen" ist zum zweiten Mal in Folge mit Carsten Tubes wieder ein Mann. Er regierte 2007/2008 als Prinzgemahl an der Seite seiner Frau Evelyn. Bei den Biesterfeldern durfte Klaus Ulrich Rüping seinen zweiten Pokal des Abends in Empfang nehmen. Der Wanderpokal bei den Biesterfelderinnen ging zum zweiten Mal in Folge an Brunhilde Linnhoff (1989/1990).

Nach den Ehrungen wartete ein leckeres Buffet auf alle Teilnehmer und nette Gespräche folgten. Der Abend klang mit einem 3-fachen Horrido aus.

Unsere begleitenden Musikeinheiten

Spielmannszug Rheda

Seit 1927 spielt der Spielmannszug regelmäßig bei unserem Schützenfest auf. Gerne sind sie natürlich auch bei anderen Schützenfesten und beim Rosenmontagsumzug dabei. Oft werden sie auch eingeladen, um im Rahmen privater Feierlichkeiten ein Ständchen zu bringen. Und wer kennt nicht die begeisternden Auftritte vor dem Königspaar und das Wecken am Schützensonntag morgens um 6 Uhr? Unsere „Blauen" – ohne sie können wir uns unser Schützenfest nicht mehr vorstellen.
Wie eng die Verbindung war und ist, erkennt man auch daran, dass 4 Vogelkönige aus den Reihen des Spielmannszuges kommen.

Fürstliches Trompetercorps Rheda

Das Fürstliche Trompetercorps ist eine Gruppe, die Freude an der Musik hat und dieses auch vermittelt. Unter Ihnen befinden sich Hobbymusiker im Alter von 10 bis 70 Jahren. Dies zeigt, dass Ihre Gemeinschaft es schafft Freundschaften jeglichen Alters zu schließen. Freizeitaktivitäten neben der Musik tragen zu einem regen und guten Vereinsleben bei. Ihre Leidenschaft gilt jedoch der Musik.
Bei ca. 30 Auftritten im Jahr präsentieren sie sich sowohl unserer schönen Stadt Rheda-Wiedenbrück als auch anderen Städten und natürlich privaten Personen, die sie gerne hören wollen.

Spielmannszug des St. Sebastian Bürgerschützenverein Wiedenbrück e.V.

1956 gründete Paul Finke den Spielmannszug St. Sebastian Wiedenbrück, damals bekannt als Finke-Band. Der Spielmannszug begleitet uns Rhedaer Stadtschützen musikalisch schon seit fast 30 Jahren auf unseren Umzügen. Sie haben 40 aktive Mitglieder und üben Montag abends in der Heidbrinkschule. Interessierte Schüler und Jugendliche schauen einfach in der Probestunde herein oder melden sich bei ihrem musikalischen Leiter Rainer Hippe. Tel. 02529-949447. Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage.
www.spielmannszug-wiedenbrueck.de

Spielmannszug Herzebrock

Der Spielmannszug Herzebrock wurde 1957 gegründet und bestreitet mit seinen 29 Mitgliedern viele Auftritte im Jahr wie z.B. Schützenfeste, Musikschauen, Ausmärsche und verschiedene Musikangelegenheiten in Herzebrock. Aber auch über die Grenzen hinaus kann man sie bewundern.

Jugendmusikkorps Avenwedde

Das Jugendmusikkorps Avenwedde – Stadt Gütersloh – e.V. verfügt derzeit über vier Orchester, die aufeinander aufbauend arbeiten. Das Hauptorchester ist das größte der vier Ensembles und bietet gegenwärtig ca. 55 Jugendlichen die Möglichkeit, gemeinsam miteinander zu musizieren. Das Repertoire umfasst ein weites Spektrum der Musik: Unterhaltungsmusik, Volks- und Marschmusik, aber auch Arrangements klassischer Musik für Blasorchester und Kompositionen der symphonischen Blasmusik.

Die Bands zum Fest

Californian Dance Band

Freitag 07.06.2013

Die „Californian Dance Band" gilt als absoluter Geheim-Tipp für Events und Partys in Hotels, Hallen und Festzelten. Die Tanz- und Showband aus OWL läßt keine Wünsche offen und spielt in Besetzungen von 2 - 7 Musikern. Mit hochprofessionellem und gleichzeitig charmantem und spritzigem Entertainment, verknüpft mit den besten Partysongs, bringt dieses moderne Team jede Veranstaltung zum kochen! Party-Songs, Disco, Latin und aktuelle Chart-Hits haben hier Vorrang! Wir freuen uns auf Livemusik mit top Niveau und eine tolle Party - Gänsehaut garantiert!

Feeling

Samstag 08.06. und Sonntag 09.06.2013

Qualität auf höchstem Niveau, Humor, Performance und ein variiertes Repertoire. Die ausschlaggebenden Zutaten für einen gelungenen musikalischen Abend. Feeling kennt das Rezept der „Haute Cuisine" mit dem Resultat PARTY!!!!! Die ultimative Party Stimmung bestimmt absolut den 1. Platz eines Feeling Auftrittes. Feeling ist eine erfrischende Band in einer neuartigen Formation. Wie die Popgruppe ABBA besteht Feeling aus zwei Männern und zwei Frauen. Dieses Konzept unterscheidet Feeling von herkömmlichen Bands. Auf dem Podium werden so die passenden Komponenten zu einem unvergesslichen Abend zusammengefügt: Sound, Licht, Gesang, Tanz, Entertainment – also: eine Show-Darbietung für jede Gelegenheit und jeden Geschmack."

Fassanstich

Original Rhedaer
Stadtschützenfest
Freitag, 07. Juni 2013, ab 19 Uhr
im Festzelt auf dem Werlplatz in Rheda

Mit Freunden feiern

Zünftiger Fassanstich um 20 Uhr von den amtierenden Majestäten. Im Anschluss gibt es von diesem Fass Freibier!

Partymusik mit der Californian Dance Band!

Der Knüller!
Partyfässchen direkt am Tisch!

Schützenfrühstück

Am **Sonntag 09.06.2013**, findet von 8.30 bis 11 Uhr im Festzelt am Werl unser traditionelles Schützenfrühstück statt. Auf die Frühstücksgäste wartet ein reichhaltiges Buffet in altbewährter Qualität und Auswahl. Höhepunkt ist um 10 Uhr der Einmarsch unserer Jungschützenkompanie zur Proklamation des Jungschützenkönigspaares und Vorstellung des Schülerkönigspaares. Alle Bürger unserer Stadt sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Frühstückskarten sind seit Dienstag 21.05.2013 an folgenden Vorverkaufsstellen für Erwachsene zum Preis von nur 9,50 Euro erhältlich: Kreissparkasse Neuer Wall, Marktcafé Reker und am Sternmarsch Sonntag dem 02.06.2013. Jugendliche erhalten Karten an der Tageskasse.

Toubola – Toubola – Toubola

Die Tombola findet auch in diesem Jahr an zwei Tagen statt.
Samstags und sonntags – in der Zeit von 15 bis 20:30 Uhr.

Die Tombolapreise werden von heimischen Firmen gesponsert.
An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Sternmarsch mit ökumenischen Gottesdienst

Zum sechsten Mal läuten die Glocken der evangelischen Stadtkirche zum ökumenischen Gottesdienst für uns Schützen und interessierte Bürgerinnen und Bürger. Im Anschluss marschieren alle Schützen, aufgeteilt in 3 Marscheinheiten, sternförmig durch die Stadt mit Ziel Werlplatz.
Wie in jedem Jahr findet ab 12 Uhr das Einschreiben zum Vogelschießen für Mitglieder im Schießstand statt.

Ökumenischer Gottesdienst mit Schützen, Bürgerinnen und Bürgern.

Einschreiben der Schützen.

Programmablauf Sternmarsch:

11:15 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche, Rheda. Im Anschluss Marsch der Schützen durch die Stadt zum Werlplatz
ab 12:00 Uhr	Einschreiben für das Vogelschießen
12:45 Uhr	Schülerkönigsschießen
14:00 Uhr	Ehrungen,Verleihungen der Schießauszeichnungen und im Anschluss Proklamation

Sternmarsch - So. 02.06.13 - Marscheinheiten und Marschwege

Einheit 1: 1. Kompanie, Jungschützenkompanie, Spielmannszug Wiedenbrück
Antreten: Rathausplatz
Marschweg: Rathausplatz, Fontainestraße, Bahnhofstraße, Schulte-Mönting-Straße, Berliner Straße, Gütersloher Straße, Werlplatz
Begleitoffizier: Barbara Bocks

Einheit 2: 2. Kompanie, Spielmannszug Herzebrock
Antreten: Rathausplatz
Marschweg: Rathausplatz, Andreasstraße, Wilhelmstraße, Kolpingstraße, Pixeler Straße, Röttekenstraße, Gütersloher Straße, Werlplatz
Begleitoffizier: Georg Wolf

Einheit 3: 3. Kompanie, Throngesellschaft, Spielmannszug Rheda
Antreten: Rathausplatz, Richtung Buchhandlung Thormann
Marschweg: Rathausplatz, Berliner Straße, Widumstraße, Fontainestraße, Bahnhofstraße, Fürst-Bentheim-Straße, Berliner Straße, Gütersloher Straße, Werlplatz
Begleitoffizier: Hans-Albert Lange

Schützenfest - Marschwege

Freitag, 07.06.2013

Marsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal
Abmarsch: 19.00 Uhr, Treffpunkt Werlplatz
Marschweg: Werlplatz, Gütersloher Str., Neuenkirchner Str., Am Fichtenbusch, Gaukenbrinkweg, Neuenkirchner Str., Güterloher Str., Werlplatz

Samstag, 08.06.2013

1. und 3. Kompanie:
Antreten: 12.45 Uhr, Werlplatz
Abmarsch: 13.00 Uhr zum Doktorplatz
Marschweg: Gütersloher Straße, Berliner Straße, Doktorplatz

2. Kompanie: Abholen der Kaiserin und Thron
Antreten: 11.45 Uhr, COR
Abmarsch: 12.00 Uhr Abmarsch
Marschweg: Nonenstr., Nonenstr. (Kaiserin), Nonenstr, Herzebrocker Str., Bahnhofstr. Neuer Wall, Widumstr. - Doktorplatz

Jungschützenkompanie: Abholen des Schüler- & Jungschützenkönigspaares
Antreten: 12.00 Uhr
Abmarsch: 12.30 Uhr
Abmarsch beim Schülerkönig: 13.10 Uhr
Der Marschweg wird nach der Proklamation am Sternmarsch bekannt gegeben.

Ab 13.45 Uhr Parade auf dem Doktorplatz/Festmarsch
Marschweg: Großer Wall, Schulte-Mönting-Straße, Berliner Straße, Gütersloher Straße, Reinkenweg, Werlplatz

Sonntag, 09.06.2013

1. und 2. Kompanie: Abholen der Fahne vom Schloß
Antreten: 13.30 Uhr Werl
Abmarsch: 13.45 Uhr zum Schloß
Marschweg: Gütersloher Straße, Schlossstraße, Steinweg, Schloßhof (Fahne), Steinweg, Doktorplatz

3. Kompanie: Abholen des neuen Schützenkönigs
Antretezeiten und Marschwege werden während des Schützenfrühstücks im Festzelt bekannt gegeben.

Jungschützenkompanie: Abholen des neuen Jungschützen- und Schülerkönigspaares
Antretezeiten und Marschwege werden während des Schützenfrühstücks im Festzelt bekannt gegeben.

Ab 14.45 Uhr Parade Doktorplatz / Festmarsch
Marschweg: Großer Wall, Schulte-Mönting-Str., Berliner Straße, Gütersloher Straße, Werlplatz

Viele unserer Mitglieder haben sich Ehrungen verdient

In den Schützenfestsonntag starten wir Stadtschützen mit unserem seit langem beliebten Frühstücksbuffet im Schützenzelt. Zahlreiche Bürger und Vertreter von Vereinen sowie Mitglieder aus Rat und Verwaltung besuchen uns dazu immer gerne. 28 Verschiedene Ehrungen standen am Morgen auf dem Programm. Im letzten Jahr wurden vier Verdienstorden verliehen, zwei in Bronze, zwei in Silber. „Das ist für unseren Verein eine wirklich hohe Anzahl", sagte Oberst Detlef Klott. Raimund Kemper und Eva Lange erhielten den bronzenen Verdienstorden für ihr Bemühen rund um die „Schützenrevue". Elsbeth Zwoll bekam den silbernen Verdienstorden für ihr Engagement rund um den Schießstand, Karl-Heinz Asthoff für seinen Einsatz bei den jährlichen Vorbereitungen auf das Stadtschützenfest. Wer mindestens 75 Jahre alt ist und 25 Jahre dem Verein angehört, wird zum Ehrenmitglied ernannt. In diesem Jahr wurde folgenden Schützen diese Ehre zu teil: Alfred Eickhoff, Anneliese Klimke-Braun, Elmar Koch, Friedhelm Schmidtmann, Waltraud Tubes und Heinz Zwoll. Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Karl-Heinz Linnhoff geehrt. Heinrich Börger, Wolfgang Hofmann, Heinz Reher, Günther Werder und Rudolf Wixforth erhielten Anstecker und Urkunden für 50-jährige Mitgliedschaft. 1972 in den Schützenverein zu Rheda eingetreten und damit 40 Jahre bei uns: Karl Dannenbaum, Alexander Hagedorn, Hans Kleineheismann und Jochen Marks. Auch sie konnten eine Urkunde von unserem amtierenden Königspaar entgegen nehmen. Außer sieben Schützen, die für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden, galt es auch zwei Thronjubiläen zu feiern. Vor 25 Jahren saßen Klaus Hemmer und Gisela Bressel gemeinsam auf dem Schützenthron. Bereits vor 75 Jahren war Ingeborg Stork 1. Kinderkönigin dafür erhielt Sie eine Urkunde und Blumen.
Am Festsamstag waren im Rahmen der Proklamation bereits verschiedene Schießorden und Pokale verliehen worden. So ging der Gruppenpokal an die Mitglieder von „Kaliber 96". Auf Platz zwei schafften es „Die Wilden", auf Platz drei die „Riege 84". Vereinsmeisterin im Kleinkaliber-Schießen ist Heike Neldner, Frank Belke wurde zweiter, Michael Kindler dritter. Den Pokal der Vogelkönige sicherte sich Frank Bocks vor Karl-Heinz Ohlbrock und Ewald Bocks.

Schützenfest 2012 und König Fußball

Schützenfest und Fußball Europameisterschaft geht das??? Wir sagen JA!!!
Denn mit einer großen LED-Videowand, einer riesigen Fan-Gemeinde, herrlichem Wetter und kühlen Getränken da kam beim „Rudel-gucken" richtig Stimmung auf. Am Schützenfest Freitag konnte das Eröffnungsspiel live verfolgt werden. Das war schon klasse. Am Schützenfest Samstag sahen die Festgäste gleich zwei Highlights auf der LED-Leinwand. Nachmittags wurde das Königsschießen live auf den Festplatz übertragen und am Abend das Deutschland Spiel. Vor Spielbeginn konnte man diese besondere Spannung förmlich spüren. Jeder Zuschauer hatte sich rechtzeitig seinen Platz im Biergarten gesichert, um einen guten Blick auf das Spiel zu haben. Wie es sich gehört, wird die Nationalhymne gespielt und die Zuschauer sagen mit. Dann kam der Anpfiff und das Spiel begann und im Festzelt spielte die Musikband. Der Tanzball wurde von den neuen Majestäten eröffnet und draußen das Fußballspiel verfolgt. Den Rest kann sich jeder vorstellen ... bei heiklen Momenten vor den Toren geht ein Zittern und Raunen durch die Reihen ... dann kam es, wie es kommen musste ... unsere Fußballmannschaft schoss ein Tor ... da hatte es keinen mehr auf seinen Stuhl gehalten ... die Jubelrufe und das Abklatschen wollte nicht aufhören ... Dieses Feeling muss man erlebt haben ... Einfach nur toll!!! Der Sieg wurde dann natürlich ausgiebig gefeiert. Am Schützenfest Sonntag waren weitere Spiele zu sehen.

Sogar unser Vorsitzender Clemens Tönnies, der ausnahmsweise nicht am Schützenfest teilnehmen konnte, hatte es sich nicht nehmen lassen, vom Brandenburgertor aus eine Grußbotschaft live auf die LED-Leinwand zu schicken. Das Besondere an dieser Aktion und das hat es in Berlin bestimmt noch nicht gegeben, dass Clemens als Stadtschütze in seiner Schützenuniform vor dem Brandenburgertor stand. Die Passanten staunten nicht schlecht und manch einer wollte seinen Augen nicht trauen.
Wie schon gesagt ... Schützenfest feiern und Fußball gucken geht auf jeden Fall!!! Also ... freuen wir uns schon jetzt auf das Schützenfest und die Fußballweltmeisterschaft in 2014.

CDL-GmbH
Büro- und Telefondienstleistungen
Bosfelder Weg 7 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 0 52 42/93 81 222 • Telefax: 0 52 42/93 81 451
www.cdl-gt.de

über 60 Jahre

Beratung - Planung - Verkauf
Sanitäre Anlagen
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Kundendienst
Notdienst

Brinkmeier
Geschäftsführer Bernd Dust
Bosfelder Weg 6-8 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon 05242 / 44497

SWS - SICHERHEIT
GIOVANNI N. CALABRESE
Seit über 30 Jahren im Dienst der Schützen in Rheda+Wiedenbrück!

BEWACHUNGEN ALLER ART
SICHERHEITSTECHNOLOGIEN • DIENSTLEISTUNGEN

HABEN SIE SICHERHEITS-PROBLEME?

Wir lösen sie
diskret – schnell – zuverlässig

Kompetente Sicherheitsberater besprechen mit Ihnen Wege zur optimalen Sicherheit für
Personen – Werte – Ideale – Veranstaltungen und Messen

- Überwachung von Produktions- und Betriebsstätten, Personal, Handelsstätten und gewerblichen und privaten Immobilien, Baustellen und Parkanlagen.
- Beratung jederzeit nach Terminabsprache kostenlos. Rufen Sie uns an!

SECURITY WORLD SERVICE Ltd.
Steinhagener Str. 64 • 33649 Bielefeld
Mobil 01 71-8 71 45 81

24. Bürger- und Vereineschießen

Die Sieger und Platzierten des 24. Bürger- und Vereineschießens der Stadtschützen stellten sich nach der Siegerehrung im Schießheim zum Gruppenfoto.

Sehr zufrieden ist unser Verein mit den Ergebnissen unseres 24. Bürger- und Vereineschießens. 231 Einzelteilnehmer und 55 Mannschaften nahmen teil. Ein ausgezeichnetes Orga-Team hat für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Vielen lieben Dank an Antje Kindler, Ulla Arzu und das kräftig unterstützende Team! An einem Freitagabend war unser Schießheim prall gefüllt. Alle Sieger, Pokalgewinner und Platzierten waren da, um an der Siegerehrung teilzunehmen. Dazu hieß unser Oberst Detlef Klott auch Vize-Bürgermeister Nobert Flaskamp und die amtierenden Majestäten, König Werner II. Hoheisel und Kaiserin Gabi I. Belke willkommen. Detlef zeigte sich sehr zufrieden mit der Beteiligung zahlreicher Schützengruppen und Sportschützen. Der Wettbewerb zeigte aber auch erneut, dass sich viele Gruppen und Gemeinschaften von den Karnevalisten und Bänkern bis hin zu Firmen, Kaninchenzüchtern und Familien begeistert. Für 2014 zum 25. Bürger- und Vereinsschießen sind schon jetzt alle Bürger und Schützen recht herzlich eingeladen.

Bestes für Ihren Grill

FLEISCHEREI MIX PARTY-SERVICE

Unser Jahreszeiten-Spezial für Frischeliebhaber

Mix-Partyservice ist die feine Adresse für die kulinarische Ausgestaltung Ihrer Veranstaltung (ab 30 Personen). Mit einem Grillbuffet in den leckersten Variationen, direkt von uns auf Ihrem Fest gegrillt und in Szene gesetzt, steht einer gelungenen Veranstaltung nichts im Wege. Unsere hausgemachten Salatspezialitäten in vielen Variationen gehören einfach dazu. **Testen Sie uns!**

Fleischerei Mix GmbH | Berliner Straße 12 | 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 05242/402805 | Fax 05242/402806

Weine • Brände
Liköre • Geschenkartikel

Unser Service für Sie:
Wir verpacken Ihre Weine und Geschenkartikel kostenfrei.

Wein & Präsente
Christa Ost
Am Werl 1 • ehemaliger Werlkönig
33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon: 05242 / 40 12 02

Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest!
Horrido!

Bedachungen
Gerüstbau

Pieper GmbH & Co. KG
Bedachungen und Gerüstbau
Siemensstraße 9
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: (0 52 42) - 96 60 00
Fax: (0 52 42) - 96 60 09

PIEPER GmbH & Co. KG

25 Jahre Flora Westfalica
Park-Highlights

Sonntag, 16. Juni, 14-18 Uhr
Großes Kinder- und Familienfest

Freitag, 12. Juli, 20 Uhr
Open-Air-Konzert - Filmmusik und Klassik

Samstag, 24. August, 19 Uhr
Feuer und Flamme - Musikfeuerwerk

Sonntag, 15. September, 11 Uhr
Frühstück im Park - die Frühstücksmeile

Flora Westfalica
Rheda-Wiedenbrück

Flora Westfalica
Telefon 05242-9301-0
www.flora-westfalica.de

110 Jahre Gruppe Gaukenbrink

110 jähriges Bestehen der Schützengruppe Gaukenbrink: die Schützengruppe Gaukenbrink gründete sich 1903. Sie ist eine der aktivsten Schützengruppen im Verein. Die Gründungsmitglieder der Gruppe Gaukenbrink waren: Düppmann, Grohus, Frede, Eikholt, Oesterwieher, Krämer, Strüber, Rövekamp, Roggenkamp, Döring, Osterhaus, Domke, Waterhölter, Milchers und Lohmann. Bereits 1908 stellte die Gruppe mit Wilhelm Stuchtey ihren ersten König. Wenn um Vereinspokale geschossen wird, sind sie immer vorn mit dabei. Von 1959 bis 1988 gingen alle Vereinspokale in ihren Besitz über. Die Gruppe Gaukenbrink hat heute 18 Mitglieder. Die es sich bei Wochenendfahrten, Fahrradtouren, Gewehrreinigen und geselligem Beisammensein gut gehen lässt. Das jüngste Mitglied ist 30 Jahre, das älteste Mitglied 77 Jahre. Die Gruppe stellte 7 Könige von 1908 bis 2002, ebenso 7 Vogelkönige. Eine Vielzahl der Gruppenmitglieder haben führende Posten im Verein. Der heutige Gruppenführer ist Wolfgang Eschke. Wer immer auch Interesse für uns zeigt, ist gerne willkommen.

Mit einem dreifachem Horrido
Gruppe Gaukenbrink.

Gruppe Gaukenbrink im 100sten Jubiläumsjahr 2003: v.l. Volker Wutschke, Heinz Zwoll, Jürgen Wutschke, Karl-Heinz Ohlbrock, Gerald Bocks, Detlef Bücker, Jens Noak, Dieter Eschke, Wolfgang Eschke, Carsten Schröder, Dieter Hesse, Ewald Bocks, Detlef Eschke und Frank Arzu. Nicht auf dem Foto: Erich Bocks, Karl-Heinz Hakenkamp, Dietmar Kirchner und Bernhard Südhaus.

Unser Jugendkönigspaar - damals und heute

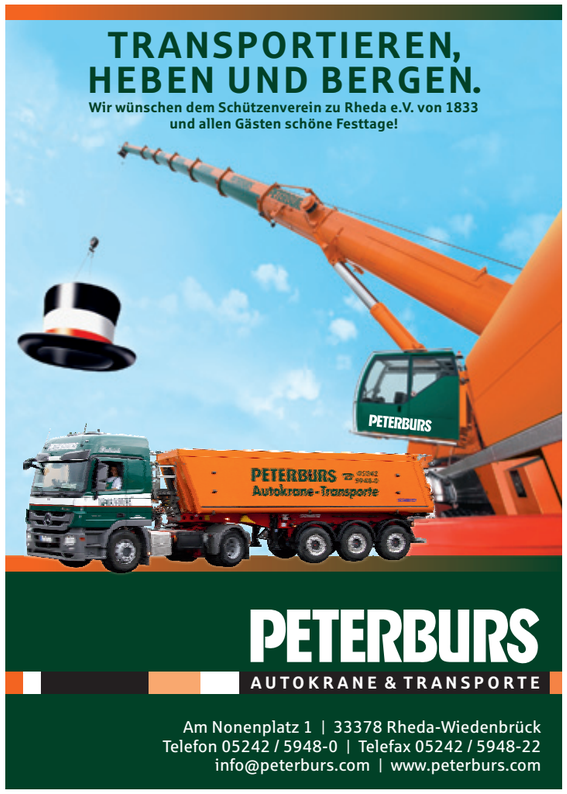
Jugendkönig Anton Nordemann und seine Königin Wilma Dreier 1939 bei der Schützenparade und im Jahr 2013.

Schützenfest 1939. Bernhard Reckhaus wurde Schützenkönig und er wählte sich Gertrud Flamme als seine Königin. Während des Schützenfestes wurde auch zum dritten Mal ein Kinderkönigsschießen veranstaltet. Es zeigte sich, dass der 12 jährige Anton Nordemann ein treffsicherer Schütze war. Er errang die Jugendkönigswürde. Zur Königin wählte er sich die 11 jährige Wilma Dreier aus. Sie war auch ein Kind aus einer alten Schützenfamilie. Als Anton Nordemann und Wilma Dreier für ihr 60-jähriges Jugendkönigsjubiläum am Schützenfest-Sonntag morgens beim Schützenfrühstück geehrt wurden, ergriff Anton spontan das Mikro. Er erzählte uns, dass er nach dem Königsschuss gefragt wurde, welche Königin er haben möchte. „Ja, da habe ich ganz spontan gesagt, meine Mama!" Der Offizier Jupp Dreier, der sich um die Jugend kümmerte, sagte damals: „Hör mal, ich habe eine Tochter, die Wilma. Die würde gut zu dir passen." Als Anton die Wilma sah, war er voll und ganz mit ihr einverstanden.

Beide Königspaare von 1939 mussten ihr Amt über 10 Jahre beibehalten, da ja leider im September 1939 der Zweite Weltkrieg ausbrach, dieser 6 Jahre dauerte und die sehr schlechte Nachkriegszeit sich bis 1949 auswirkte. Erst da fand wieder ein Schützenfest statt.

Zum 150-jährigen Schützenvereinsjubiläum, konnte Anton 44 Jahre später als Erwachsener die Schützenkönigswürde erringen und bildete mit Annelore Beckstedt das Königspaar.

Die ersten Vereins-Kinderkönigspaare:
1937/38 Werner Kommesien und Inge Deitrop
1938/39 Hans Fechner und Erika Behrens
1939/49 Anton Nordemann und Wilma Dreier



50 Jahre Schützengruppe Ellebracht

1963 war ein äußerst wichtiges Jahr in der Geschichte der Menschheit: Bundeskanzler Adenauer und der französische Staatspräsident De Gaulle unterzeichneten in Paris den Elysee-Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit. Der amerikanische Präsident John F. Kennedy besucht Berlin und wird im gleichen Jahr in Dallas ermordet. Die Bundesliga wird gegründet. Das Wichtigste aber geschah in einer kleinen verträumten Stadt in Ostwestfalen. Bei einem geselligen Dämmerschoppen vor 50 Jahren in der Eckkneipe „Bei Ernst" fassten 16 junge Rhedaer Burschen den Entschluss: wir gründen eine Schützengruppe und zeigen den Leuten mal, wie marschiert wird. Gesagt, getan.

Die Gruppe gab sich den Namen „Gruppe Ellebracht", Pepper Johanndrees wurde als Gruppenführer gewählt und dann stand Formalausbildung auf dem Dienstplan.

Schnell wurde allen klar, so einfach war das dann doch nicht mit dem geordneten marschieren. Der eine oder andere neue Schütze kam schon mal aus dem Tritt, was daran gelegen haben könnte, dass man sich vorher zu einem Frühschoppen traf. Beim Schützenfest allerdings stand jeder der neuen Schützen an der Theke seinen Mann und machte eine gute Figur. Es dauerte einige Jahre der Aufbauarbeit, in denen man nur durch eine fehlende Marschordnung auf sich aufmerksam machte, bis sich das erste Highlight im Vereinsleben der Gruppe Ellebracht ankündigte: erstmals kam mit Margret Wessel eine Königin aus der Gruppe. Nun zur Königinnengruppe aufgestiegen, nahm man die Aufgabe so ernst, dass die Schützen am Ende des Schützenfestes (damals noch Dienstagmorgen) bevor die müde Königin zu Hause eintraf, bereits vor der Haustür im Spalier mit Gewehr präsentiert standen und die Königin mit einem Horrido begrüßten. Es wurde ein tolles und schönes Königinnengruppenjahr. Die Gruppe wurde zu einem festen Bestandteil unseres Schützenvereins und nahm rege am gesellschaftlichen Leben im

ELEKTRO GARTHOFF

Dieter Garthoff
Elektro - Meister

Nadelstraße 4
33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon 0 52 42 - 40 26 70
Telefax 0 52 42 - 40 26 72
D2 0172 - 52 30 800

50 Jahre Schützengruppe Ellebracht

Verein teil. 4 Könige und 3 Königinnen kamen aus der Gruppe Ellebracht und was bis heute noch keiner anderen Gruppe vergönnt war, der König und der Vogelkönig kamen im selben Jahr aus der Gruppe Ellebracht. Das 10-jährige Bestehen wurde auf dem Anwesen der Familie Hagedorn im Pferdestall gefeiert. Der Gruppenführer und der Namensgeber der Gruppe Ellebracht mussten beim Vater unserer Schützenbrüder Alex und Norbert Hagedorn die Gästeliste vorlegen und genehmigen lassen. Als Starinterpret konnte Franz Kleinert verpflichtet werden und er sang für alle Gäste: „Die Caprifischer" und passend zum Ort der Feierlichkeit „Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand". Höhepunkte im Gruppenleben waren immer unsere Ausflüge. So ging es 1986 nach Höxter. Man traf sich auf Niermanns Hof und bildete Fahrgemeinschaften. In Höxter angekommen, hatten alle ihre Koffer, nur einer nicht, dessen Koffer stand noch in Rheda auf dem Hof. Er konnte aber abends trotzdem mit auf die Piste, da ihm seine Schützenbrüder alle notwenigen Sachen (Jacke, Hose, Hemd) geliehen haben. Die Größe spielte dabei keine Rolle. Im nächsten Jahr sprengte die Gruppe in Bad Neuenahr beim Roulette die Bank. Am folgenden Sonntagmorgen stellte beim Frühschoppen eine Dame, genannt „Tiger Lilly" den Antrag, in die Schützengruppe aufgenommen zu werden. Gott sei Dank waren wir nicht beschlussfähig. Auch in Grafschaft hinterließen wir unsere Spuren. Bei einer Mammutwanderung gab es einen Richtungsstreit in der Gruppe, einer wollte nach links, einer nach rechts, einer geradeaus. Wir kamen etwas später zum Essen. Dann lud uns unser viel zu früh gestorbener Schützenbruder Norbert Hagedorn für 4 Tage nach London ein. Wir wurden herzlich empfangen und sehr gut verpflegt, leider hatten wir keine Audienz bei der Queen. Einem Schützenbruder ist es gelungen, in einem renommierten Lokal einen furztrocknen Wein zu bestellen, obwohl der Ober kein Wort deutsch sprach. Auf der windigen Rückfahrt mit der Fähre bekamen einige Zweifel daran, ob man nicht besser ein paar Gläser weniger getrunken hätte. Auch in Holland auf der Motorjacht des Schützenbruders Klaus Hemmer machte die Gruppe bei der Grachtenfahrt durch Lemmer eine gute Figur. Hinterher konnte keiner mehr genau sagen, ob ihm vom jungen oder vom alten Genever etwas schlecht geworden ist. Nicht zu vergessen unsere Kanutour auf der Ems. Kaum in das Kanu gestiegen, lagen schon die ersten drei Schützen im Wasser. Die empfohlenen wasserdichten Tonnen für unsere trocknen Ersatzsachen brauchten wir natürlich nicht. So waren wir alle wegen des Regenwetters und auch weil jeder einmal mit seinen eigenen Füßen den Grund der Ems berühren wollte, pitschnass. Nachdem wir wieder festen Boden unter den Füßen hatten, konnten wir einen Wirt davon überzeugen, uns seinen Saal zur Verfügung zu stellen, damit wir unsere nassen Sachen gegen feuchte tauschen konnten. Die Heizungen lagen voll mit Blusen, Hemden Hosen, Strümpfen und zwischendurch lagen Geldbörsen und Geldscheine, die sich auch vollgesaugt hatten. Es gäbe noch vieles aus dem Vereinsleben der Gruppe Ellebracht zu berichten, aber manches möchten wir dann doch für uns behalten. Im Jubiläumsjahr 2013 hat die Gruppe 15 aktive Mitglieder, 6 Offiziere und 9 Schützen. Beim Ausmarsch fehlt schon mal der eine oder andere, aber das 50-zigste möchten wir alle gemeinsam feiern und wünschen uns und allen Schützen im Schützenverein zu Rheda von 1833 noch viele fröhliche und gemütliche Stunden .

Auf die Gruppe Ellebracht und den Schützenverein zu Rheda von 1833 ein dreifach donnerndes ***„Horrido".***

"VOLLTREFFER!"

Nach dem Fest sind wir für Ihren Erfolg zuständig!

SCHNUSENBERG
... mehr als Steuerberatung!

WWW.SCHNUSENBERG.DE

STEINWEG 6-8 · 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
TEL.: 0 52 42 / 96 05 - 0

1963 – 50 Jahre Schützengruppe „OTTO-OTTO“ – 2013

Man schrieb das Jahr 1963. 16 junge Männer, Stammkunden beim „Dünnen Dreier“, kamen auf den Bolzen eine Schützengruppe zu gründen. Eine Idee war geboren, die Umsetzung musste folgen. Die Sponsoren Anton Disselkamp sowie Martha und Julius Düppmann standen diesen Männern mit guten Vorschlägen zur Seite. Die Gründungsversammlung fand in der Kantine der Fa. Disselkamp statt. Ein Gruppennahme musste gefunden werden. Es war nicht so schwer. Da der schon aktive Otto Großehambrinker Gruppenführer werden sollte, nannte man die Gruppe „OTTO-OTTO“. Die weißen Hosen, wurden maßgeschneidert von der Fa. Bewermeier geliefert. Die erste Anprobe fand im Haus von Mutter Martha statt. Die Grundausbildung, Kommandos, Marschieren und Stechschritt übernahm der aktive Spieß Malermeister Bielefeld. Die Gründungsmitglieder waren Hans Amann, Jürgen Behrendt, Herbert Disselkamp, Wilfried Dreier, Rolf Engau, Dieter Golke, Otto Großehambrinker, Karl-Heinz Kuhlmann, Hanswalter Limper, Rainer Mönchmeier, Thomas Oberem, Josef Stiens, Karl-Heinz Ting, Hans Ummelmann, Günter Werder und Willy Westermann.

Die Schützengruppe„ OTTO - OTTO„ im Jahr 2013 von links: Hans Kleineheismann, Arno Geldmacher. Karl-Heinz Kuhlmann, Erwin Vollmert, Werner Haase, Willy Westermann, Willi Hecker, Klaus Strothmann-Bohnenstengel, Helmut Schumacher, Günter Werder, Günter Dreisvogt, Theo Rieger, Hans Amann und Franz-Josef Sievers

Im ersten Jahr 1963 wurde die Gruppe sofort als Königinnengruppe verpflichtet. Königspaar waren Hanno Hövelmann und Gaby Bücker. 1967 stellte die Gruppe ihren ersten Schützenkönig: Hanswalter Limper mit Gerti Grass. In den nächsten Jahren sollten noch einige Könige folgen: 1970 Willy Westermann mit Magret Wessel, 1973 Wilhelm Haverkamp mit Anneliese Westermann, 1975 Josef Schnusenberg mit Hannelore Landwehr, 1981 Jürgen Brüggemann mit Elke Dreisvogt, und 1997 Hans Kleineheismann mit Andrea Gawlik. Ein besonderer Höhepunkt war 1998, als Willi Hecker Vogelkönig wurde.

Gute Isolierung spart Energie.

Es gibt viele gute Gründe, die für eine Wärmedämmung sprechen:

Mehr Behaglichkeit
Besserer Umweltschutz
Attraktive Gestaltungsmöglichkeiten
Wertsteigerung Ihrer Immobilie

Wir beraten Sie gern.

PRASSE WDVS
Wärmedämmverbundsysteme.

Tel.: 05242. 44453
Bahnhofsplatz 20
Rheda-Wiedenbrück

info@prassewdvs.com
www.prassewdvs.com

Party Service
Elke Kleineheismann

Wie Sie es wünschen, denn schließlich ist es Ihr Fest.

B wie Buffet:
Variationen von „Rustikal“ bis „Exotisch“, ein unerschöpfliches Thema für eine ungezwungene Atmosphäre.

M wie Menue:
Bei der Auswahl stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie einen exklusiven Rahmen wünschen.

Rathausplatz 5 Tel. 0 52 42.4 93 18 Rheda-Wiedenbrück

1963 – 50 Jahre Schützengruppe „OTTO-OTTO“ – 2013

Der erste Gruppenführer Otto Grossehambrinker (rechts) und der heutige Gruppenführer Willy Westermann (links).

V.l. Helga Westermann, Rainer Mönchmeier und Wiltrud Nacke

V.l. Hans Amann, Wiltrud Nacke und Karlchen Kuhlmann

Die Sturm- und Drangzeit begann Ende der 60er Jahre.
Viele Schützen und Bürger können und werden sich an die OTTO-Frühlingsfeste mit anschließendem Jazzfrühschoppen erinnern. Die Antriebsmotoren Heinz-Herbert Dreier, genannt DICKER, Bernd Tönnies, Friedhelm Oehle, Hans Amann, Hannes Landwehr und Willy Westermann haben immer Gas gegeben. In der Zeit von 1979 bis 1995 stellte die Gruppe „OTTO-OTTO“ mit Friedhelm Oehle den ersten Vorsitzenden und Schützenoberst. Friedhelm war ein Oberst, der sich durch Lockerheit und Sachverstand weit über den Schützenkreis hinaus Beliebtheit und Ansehen erwarb. Auch nach 1995 war er dem Vorstand unter Clemens Tönnies sehr verbunden, bis er leider im Dezember 2000 viel zu früh verstarb. Die Gruppe hat im Jubiläumsjahr 14 Mitglieder. Von den Gründern werden in diesem Jahr geehrt: Hans Amann, Karl-Heinz Kuhlmann, Günter Werder und Willy Westermann. Die Schützengruppe „OTTO-OTTO“ wird seit den letzten siebzehn Jahren von Willy Westermann geführt.

ELEKTRO HANSMEIER

ALLES AUF LAGER!

Elektro-Hansmeier bietet Gewerbe-, Industrie- und Privatkunden ein breites Spektrum an elektrotechnischen Dienstleistungen und Produkten.

QR-Code mit Smartphone kommen!

ELEKTRO-HANSMEIER GMBH & CO. KG
Tel. + 49 (0)52 42 - 90 41-5
www.elektro-hansmeier.de

EFFIZIENT
ZUVERLÄSSIG
UND VOR ORT

Horrido

Wir wünschen allen Schützen ein schönes Schützenfest und viel Spaß!

ESSO-Team Fieber

TANKSTELLE URSULA FIEBER | 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
HERZEBROCKER STR. 47 | TEL: 0 52 42 / 43 31 4

Horrido - Rückblende 2012/2013

Horrido - Rückblende 2012/2013

Portemonnaiewäsche – ich kann mich noch vage daran erinnern

Unsere unvergessenen Helga und Friedhelm Strenger erinnern in ihrem Buch „Spurensuche“ an die alte Tradition der Portemonnaiewäsche. Irgendwann in den 60ern, 70ern muss der lustige Brauch wohl eingeschlafen sein. In alten Tagen wurde er am letzten Schützenfesttag geübt. Die Männer der Throngesellschaft stiegen unter dem Beifall des Schützenvolkes in die Fluten der Ems, um dort die letzten Pfennige aus dem Portemonnaie zu waschen. Ein Blick in die Vereinsgeschichte zeigt, dass die Throngesellschaft des Schützenjahres 1988/89 diese Tradition noch einmal aufgegriffen hatte. Der amtierende König Peter Lange stieg mit den Männern seines Throns nach langer Schützennacht zur allgemeinen Gaudi in die Ems herunter. Für die Beteiligten und Zuschauer war es ein riesiger Spaß, an den sich alle, die ihn miterlebt haben, noch heute gerne erinnern. Einem Waschgang glich der kühle Kneipp-Gang allerdings nicht: Wer seine Schützenhose nicht ausgezogen hat, konnte sie gleich in die ewigen Jagdgründe schicken. Jedenfalls war keine Waschmaschine und kein Waschmittel stark genug, um das „Grün“ der Ems wieder aus dem „Schützenweiß“ heraus zu spülen.
Wer sich das Bild mal genau anschaut, wird neben unserem Thronjubilar und amtierenden Karnevalsprinz Peter Lange unseren Schützenkönig Werner Hoheisel und unseren Schützenbruder Fred Sommerfeld erkennen. Vielleicht kommen unsere zwei Amtierenden ja in diesem Jahr auf die Idee, diesen Brauch mal wieder ins Leben zu rufen. Wir werden gespannt sein ;-).

Das Bild zeigt Peter I. Lange als Schützenkönig 1988/89 mit dem derzeit amtierenden Schützenkönig Werner I. Hoheisel und Manfred Sommerfeld, Corpsleiter des Fürstlichen Trompetercorps.

Cramer-Hochbau GmbH

Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Cramer
Stahlbeton und Mauerwerksbau
Schlüsselfertige Industrie- und Wohnanlagen

Amselweg 8
33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon: 05242/44240
Telefax: 05242/49529

Cramer-Hochbau

Wecken mit den Blauen

Auf dem Schützenfest im Jahre 1971 saßen nach dem Umzug Franz-Josef Senft und Werner Eckert an der Theke im Bierzelt. Sie unterhielten sich über Traditionen zum Schützenfest.
Hierzu zählt natürlich auch das traditionelle Wecken der Schützen durch den Spielmannszug. Dieser Marsch, der in der Innenstadt anfängt, und über verschiedene Stationen beim neuen König endet, hat auch im Laufe der Jahre gewisse Eigenheiten erfahren. So bedauerte Franz-Josef Senft, dass durch den Tod des Majors Julius Düppmann eine Station und dadurch für die Frühaufsteher oder Durchmacher des Spielmannzugs das erste kühle Getränk weggefallen war. Werner Eckert, der als begeisterter Schütze auch dafür war, dass Traditionen gewahrt werden, sagte prompt:. „Ab dem nächsten Jahr kommt ihr dann zu mir!“ Er wollte damit die Tradition seines Onkels weiterführen.
Ab dem Jahr 1972 kam dann der Spielmannszug zu Werner Eckert als erste Station. Hier gab es dann kühle Getränke, mit und ohne Alkohol. Denn es waren ja auch schon die Nachwuchsmusiker dabei! Natürlich waren nicht alle Nachbarn erbaut von dem ab 6 Uhr morgens beginnenden Wecken. Doch jeder wusste, wie Werner sich dem Schützenverein und dem Schützenfest verbunden fühlte.
Nach 40 Jahren kehrt nun für die Nachbarn im Gaukenbrink wieder Ruhe ein.

Kompetenz seit über 60 Jahren

Elektro-Installation
Industrie-Montage
Jalousie-Steuerungen

ELEKTRO WESTPHAL

ISDN-Telefonanlagen
Funk-Bussytem
Gebäude- und Geräte-E-Check

Gildestraße 38 • 33442 Herzebrock • Tel. 05245/3206 • Fax 05245/4528 • www.elektro-westphal.com

Getränke Müller
LOGISTIK FÜR HANDEL UND GASTRONOMIE

grüßt alle Schützen mit einem kräftigen Horrido!

Erleben Sie ROMA jetzt ganz anders!
ROMA
Trattoria • Pizzeria
An der Altstadt in Rheda!
Widumstraße 31 • Rheda-Wiedenbrück
Telefon.: 40 57 77

Doktorplatz 5
Tel. 05242 / 4074146
TAPAS BAR
L'ESPAÑOL

KÖNIGS
Hotel am Schlosspark
König Pilsener

Getränke Müller GmbH & Co. KG • Heidsieker Heide 100 • 33739 Bielefeld • 0 52 06 / 9 11 11

Gruppenfahrt Papillon

An einem Freitag im Oktober 2012 startete die Gruppe Papillon zu ihrer ersten Gruppenfahrt vom Bahnhof in Rheda. Unser Ziel war Berlin, wo ein strammes Programm auf uns wartete ...

Nach einer lustigen Bahnfahrt und Bezug unseres Quartiers in der Nähe des Charlottenburger Schlosses begann unsere Tour auf dem Ku'damm und selbstverständlich im KaDeWe. Am nächsten Tag besichtigten wir die ehemalige Grenzanlage an der Bernauer Straße und den „Tränenpalast" am S-Bahnhof Friedrichstraße, der uns am Schicksal vieler ehemaliger Grenzgänger teilhaben ließ.
Danach ging es per U-Bahn zum Brandenburger Tor, dem Reichstag und dem Regierungsviertel mit dem Bundeskanzleramt. Vor dem Hotel Adlon warteten viele Schaulustige, da Dirk Nowitzki dort zu Gast war: Gigantisch! Ihn und viele andere Promis trafen wir dann bei „Madame Tussauds" (leider nur in Wachs). Stärkungen in fester und flüssiger Form nahmen wir im Sony Center am Potsdamer Platz und am Alexanderplatz ein. Am Sonntag durfte eine Schifffahrt auf der Spree natürlich nicht fehlen. In direkter Nähe sahen wir die Museumsinsel und den streng bewachten Wohnsitz unserer Bundeskanzlerin. Einen bleibenden Eindruck hinterließ der Gendarmenmarkt in seiner ganzen Pracht. So verbrachten wir drei anstrengende – aber auch sehr schöne und lustige – Tage, die unsere Schützenschwester Anita Brockhaus für uns ausgearbeitet hatte. Sie führte uns auch sicher durch den Berliner U-Bahn-Dschungel; ansonsten würden wir wahrscheinlich noch heute dort umher flattern.

AUTOPFLEGE VOM ALLERFEINSTEN

IHR AUTO LIEGT UNS AM HERZEN. SIE AUCH.

Wir wünschen allen Schützen und Gästen einen harmonischen Festverlauf!

BEST CARWASH
Aufgeklebt & losgespart!
Sparen Sie zusätzlich 2,-€ mit diesem Sticker bei jeder Sonderwäsche! Aufkleber erhalten Sie gratis an Ihren TTM Stationen.

BEST CARWASH
Herzebrockerstraße 36
Tel. 0 52 42 / 40 80-17

www.bestcarwash-rheda-wiedenbrueck.de

Die reinste Freude
BEST CARWASH

Das Privatgirokonto
war schon immer kostenlos.

An unserer Top-Beratung
-ohne Vorgaben-
haben wir noch nie gespart.

Kreissparkasse
Wiedenbrück

Was andere Banken laut als neueste Errungenschaft verkünden, das genießt man bei uns ohne große Worte bereits seit 1947: ein kostenloses Girokonto für jeden unserer Privatkunden. Doch es ist nur eine unserer Stärken, die Sie unbedingt kennen lernen sollten. Ob Anlage, Altersvorsorge, Finanzierung oder Immobilienerwerb – wir beraten Sie in allen Geldangelegenheiten ganz persönlich und in allen Details. Damit Sie sich in Zukunft um Ihr Geld keine Sorgen mehr machen müssen. **Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse.**

Horrido - Rückblende 2012/2013

Horrido - Rückblende 2012/2013

Ein bewegtes Thronjubiläum

Vor 25 Jahren hatte Peter Lange (65) den Thron der Stadtschützen bestiegen. Das Thronjubiläum ist mehr als nur ein Grund zum Feiern. Es ist zugleich Anlass sich ein wenig mit seinem bewegten Schützenleben zu beschäftigen. Bis heute wirkt das echte Rhedaer Kind mit ungebremster Energie an verschiedenen Fronten. Bei seinen beruflichen kaufmännischen Einsätzen in ganz Deutschland versteht er es, das Berufliche mit der Muße zu verbinden. Gerne nimmt er seine Frau Anne mit auf die dienstlichen Reisen. Während er an fremden Orten dem Geschäftlichen nachgeht, erkundet sie Land und Leute. Bemerkenswert ist, dass sie ebenfalls eine gestandene Schützenschwester ist und 2012 ihr 30-jähriges Thronjubiläum bei den Bauernschützen feierte. Gemeinsam krönten Peter und Anne dieses Doppeljubiläum als glänzendes Stadtprinzenpaar im Karneval der Session 2012/13. Das von ihnen gewählte Prinzenmotto „Mit Kind und Kegel geht es richtig los, jetzt feiern wir Karneval so richtig groß“ steht zugleich für die Lebensfreude von Peter und Anne und den Grundsatz, sich einer angenommenen Sache hundertprozentig zu verpflichten. Wer bei ihnen ein- und ausgeht, spürt ganz deutlich, dass es in ihrem Umfeld immer sehr gemütlich und offen, der Sinn für die berufliche Konsequenz absolut professionell ist. Aber gleichzeitig geht schon mal, wenn sich die Gelegenheit ergibt, auch die Post ab. Eben alles zu seiner Zeit und mit ganzem Herzen. Peter, um den es in diesem Bericht ja speziell geht, scheinen Energie und neue Ideen nicht auszugehen. Mit einem Lächeln im Gesicht nimmt er Termin um Termin in Beruf und in der Freizeit. Die Treffen und Veranstaltungen bei den Stadtschützen sind ihm dabei besonders wichtig. Er genießt es, dabei Freude zu haben.

Mit Peter Lange per „Du“

Den Weg zu den Stadtschützen hat Peter Lange schon als Kind gefunden. Sein Großvater „Opa Ludwig“ war ein gestandener Stadtschütze. An seiner Seite exerzierte er unweit seines heutigen Domizils als erst Dreijähriger schon mal zur Probe und beim Aufmarsch des Königspaares und der Throngesellschaft stand er noch in demselben Jahr neben seinem Opa im schwarzen Frack. Ebenfalls sein Vater beeinflusste den Thronjubilar der Stadtschützen sehr. Mit sieben Jahren war Peter zum ersten Mal auf dem Schießstand der Stadtschützen. Es war die alte Anlage, in der die geschossenen Zahlen noch mit der Hand angezeigt werden mussten. Die Schießoffiziere Willi Mütterthies und Willi Strothmann spürten wohl seine Begeisterung am Schießen. Jedenfalls durfte er sie von da an beim Anzeigen der geschossenen Zahlen unterstützen. Als kleinen Lohn bekam er 50 Pfennig und durfte einmal schießen. Im Laufe der Jahre machte er sich als sicherer Schütze einen Namen. Mit 14 Jahren gehörte er zur Mannschaft der Stadtschützen im Schießsport. Bei Vergleichswettkämpfen zeichnete er sich durch stets starke Nerven aus. Diese Erfahrung prädestinierte ihn immer als Schlussmann der Stadtschützenmannschaft zu schießen. Er holte im Laufe der Jahre viele Pokale und Meistertitel. Er hatte ebenfalls ein glückliches Händchen im Umgang mit den Jungschützen.

Alles, nur kein Langweiler

Peter verstand es wie kein anderer seine Begeisterung für die Stadtschützen und das Schießwesen den Jungschützen zu vermitteln. Willi Mütterthies beauftragte ihn Ende der 1970er Jahre mit dem Aufbau der Jugendarbeit bei den Stadtschützen. Peter denkt gerne an diese Zeit zurück. Als Jugendwart unternahm er mit den Mädchen und Jungen zahlreiche erlebnisreiche Unternehmungen. Sie führten die Jungschützen u.a. zum Zelten auf einen Bauernhof und zu Freizeiten auf die Wewelsburg. Inzwischen wurde er 40 Jahre alt. Das war 1988. In jenem Jahr feierte er sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Schon fünf Jahre vorher hatte er sein Interesse an das Königsamt bei den Stadtschützen angemeldet. Er legte eigens ein Postsparbuch an, auf dem er das Geld für das angestrebte Amt ansparte. Für Peter war es eine besondere Ehre, den Thron der Stadtschützen gerade 1988, dem Jahr der Landesgartenschau, besteigen zu können, waren doch durch dieses Großereignis mit dem Königsamt besondere Aufgaben der Repräsentation verbunden. Hierzu gehörte z. B. die Vertretung der Stadtschützen auf dem ersten Stadtschützenfest auf dem Gelände der heutigen Spielerei in der Landesgartenschau. Friedhelm Strenger und Manfred Wessel besprachen mit ihm in Sassenberg alle Details der anstehenden Regentschaft mit Karin Brinkmann als Königin an seiner Seite. Das Biesterfelderpaar bildeten Peters Frau Anneliese und Karins Mann Norbert. Das Königsjahr begann fulminant mit der Proklamation durch den unvergessenen Oberst Friedhelm („Fiti“) Oehle. Bei der Fahrt mit der Kutsche vom Doktorplatz zum Festplatz sprangen die Jüngsten der Jungschützen, darunter „Claudia“ auf die Königskutsche und überreichten dem König ein Biedermeiersträußchen. Der gelungene Auftakt wurde zum Signal für das nun folgende tolle Königsjahr, in dem die Schützen ihn als „wahren Volkskönig“ erfuhren. Fischessen,

Thronjubiläum Peter Lange

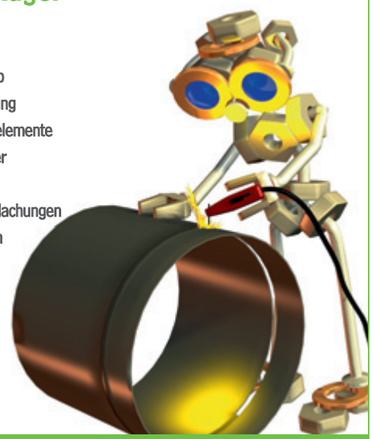
Säbelreinigen, Portemonnaie waschen in der Ems, die Besuche bei den Schützengruppen und natürlich das Schützenfest selber, sowie eine Vielzahl weiterer Ereignisse und Termine sorgten für ein an Höhepunkten reiches Thronjahr. Beim Abdanken 1989 hatten sich 30 Mitglieder der Jungschützen unter dem Podest der Proklamation versteckt. Sie überraschten Anneliese mit je einer Rose und die Königin mit einer Brosche. „Seine Jungschützen standen wie eine Eins!“, denkt er heute gerne an die Königszeit zurück.

Die Königskette der Bauernschützen auf dem Thronfoto

Wie sehr die Schützen in den Vereinen untereinander befreundet sind, zeigt das folgende Ereignis: In Peters Thronjahr fiel der Beitritt der Stadtschützen zum Westfälischen Schützenbund. In die Vorstellungszeremonie bei der Gemeinschaft wurde Peter als Regent natürlich mit einbezogen. Als er die bei Juwelier Renne im Tresor liegende Königskette abholen wollte, stieß er auf ein unvorhersehbares großes Problem: Rennes befanden sich im Urlaub. An den Schlüssel für den Tresor war nicht so schnell heranzukommen. Peter besann sich seiner guten Kontakte zu den Bauernschützen, die ebenfalls zu dem damaligen König der Landgemeinde Rheda, Norbert Rickneuwöhner, bestanden. Zu der sich nun abzeichnenden Hilfe durch die Bereitstellung der Königskette der Bauernschützen für Peter Lange hatte zwischenzeitlich der Oberst des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda, Gerd Meloh, sein Einverständnis gegeben. Und so kam es, dass Peter beim obligatorischen Fototermin der Vorstellungsrunde beim Westfälischen Schützenbund in Bünde mit der Königskette der Bauernschützen abgelichtet wurde und gerade dieses Foto die Titelseite der „Schützenwarte“ zierte. Bis zum Umbau des Schießstandes der Bauernschützen hielt ein Foto ebenfalls hier die Erinnerung an dieses denkwürdige Ereignis wach. Das Amt des Jugendwarts übergab Peter nach 12 Jahren an Roberto Maggio. Nach dem Fall des so genannten „Eisernen Vorhangs“ verlegte Peter seinen beruflichen Schwerpunkt ins Sächsische. Dem Schützenverein hielt er immer die Treue. Bei jedem Schützenfest war er dabei. Nach der Rückkehr aus Sachsen in die heimischen Gefilde gab es für ihn keine Frage: Gerne knüpfte er an seine aktive Zeit bei den Stadtschützen wieder an. Ein Leben ohne Schützenfest bei den Stadtschützen ist für Peter undenkbar. Als er einmal just zu diesem Zeitpunkt im Krankenhaus lag, gab es für ihn nichts Selbstverständlicheres, als auf dem Krankenlager das Schützenkleid anzulegen, inkl. Zylinder. Als dann das „Trömmelche“ des Spielmannszuges erklang, legte er die Hand an zum Schützengruß. Peter ist eben ein Schütze durch und durch. Und das gibt er mit Leib und Seele kund. Jetzt gehört er den Stadtschützen seit 50 Jahren an. Er freut sich, dieses Mitgliedsjubiläum mit dem Thronjubiläum auf dem Schützenfest der Stadtschützen 2013 verbinden zu können.

Wir wünschen allen
Freunden und Schützen
schöne Festtage!

- Schweißfachbetrieb
- Edelstahlverabreitung
- Stahl- & Schmiedeelemente
- Treppen & Geländer
- Türen & Tore
- Vordächer & Überdachungen
- Fensterreparaturen



Schlosserei - Metallbau
PROTTE & KELLNER
Röntgenstraße 5a • Rheda-Wiedenbrück
Tel.: (05242) 4 08 29 90 • Fax.: (05242) 4 08 29 98
www.protte-kellner.de

100% Handwerk
Das bin ich mir Wert !
Nordgerling
Café und Backkultur
Wir sind für Sie da!
Gütersloher Straße 73
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 05242/44255

ITEC®
FOOD TECHNOLOGY

Seit mehr als 20 Jahren führender Produzent von Personalhygiene-schleusen mit Zutritt-kontrollsystemen für die Lebensmittelindustrie.

ITEC GmbH
Auf dem Tigge 60 b + c
D-59269 Beckum-Westfalen
Tel. +49 25 21 - 85 07 0
Fax +49 25 21 - 85 07 90
www.itec.de · info@itec.de

Das Erste, was wir erneuert haben: die Garantie.
Junge Sterne: So Mercedes wie am ersten Tag.

Unsere besten Gebrauchten starten mit einem neuen Versprechen: 24 Monate Fahrzeug- und 12 Monate Mobilitätsgarantie, 10 Tage Umtauschrecht, TÜV/AU Siegel jnger als 3 Monate u.v.m. – zum attraktiven Preis. Jetzt exklusiv bei uns.

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

Mercedes-Benz

Alberternst
Hauptstr. 137, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242/9308-0, www.alberternst.de

Alle Jahre wieder ...

...besucht die Gruppe „Pohlmann" das Schützenfest in Bad Driburg, welches im Sommermonat Juli stattfindet.
Die Freundschaft mit der Bad Driburger Schützengilde hat bereits eine lange Historie, die Anfang der 70 er Jahre begann.
Die Verbindung entstand durch Benno Koch, Mitglied der „Pohlmänner". Durch seine verwandtschaftlichen Beziehungen zum Bad Driburger Kompanieführer Franz Streitbürger, wurden die ersten Kontakte geknüpft. Viele gegenseitige Besuche der Schützenfeste folgten bis heute. Besonders die Besuche zu den 150 bzw. 175 jährigen Bestehen der Vereine, mit Anwesenheit des Throns und Gefolge, sind in guter Erinnerung. Es blieb nicht nur bei den Teilnahmen an den Schützenfesten. Auch die Winterbälle in Bad Driburg wurden besucht. Besonders der Königsball im Bad Driburger Kurhaus ist ebenfalls in guter Erinnerung. Auf Einladung der „Pohlmänner" schloss sich dieses mal die Gruppe „Treff Vier" der Reise ins Driburger Land an. Natürlich waren nicht nur die Schützen geladen, sondern auch deren Damen. So startet der Ausflug zum Bad Driburger Schützenfest mit ca. 40 Personen schon vormittags um pünktlich in Bad Driburg zu sein. Die 3. Kompanie empfing uns zur Mittagszeit mit leckeren Heißwürstchen und einem Glas Bier; vielleicht waren es nachher auch 2 oder 3 Glas Bier, die uns im gemütlichen Garten von Franz Steitbürger gereicht wurden. Das Antreten mit der 3.Kompanie, den „Pohlmännern" und der Gruppe „Treff Vier" klappte vorzüglich und der Marsch durch die Stadt zum Rathaus begann. Angekommen, folgte ein ganz besonderes Prozedere zur Vorstellung der Majestäten samt Throngefolge. Reiter hoch zu Ross und Kutschen prägten das Bild. Unzählige Runden von Pferd, Reitern und Kutschen auf dem Rathausplatz, unterstützt durch donnernden Applaus des zahlreich vertretenden Publikums, wurden absolviert. Danach startete der Umzug durch die festlich geschmückte Stadt in Richtung Festplatz. Was ist ein Schützenfest ohne etwas Feuchtes? So dachte auch Petrus und sandte nun alles an Regen, was er zur Verfügung hatte. Schnell waren alle Umzugsteilnehmer unter Schirmen, Dachüberständen und Sonstigem verschwunden und der Umzug musste für einige Minuten unterbrochen werden, da es tatsächlich „wie aus Eimern" schüttete. So war nun der Eine oder die Andere nass bis auf die Haut, was aber die Stimmung nicht beeinträchtigte. Auf dem Festplatz angekommen, konnte man sich erst einmal stärken und die vielen Biermarken eintauschen. Ein heiterer Nachmittag, unterstützt durch den Gegenwert der Biermarken folgte. Am frühen Abend begann als nächstes die traditionelle Polonäse. Diese ballähnliche Polonäse, angeführt vom Oberst der Bad Driburger Schützengilde, mit den verschiedensten Formationen, war ein Erlebnis für sich. Schnell hatte sich der eine oder andere von unseren mitgereisten Schützen nebst Damen eingereiht, um an diesem Ereignis teilzunehmen.
Ein letztes Bierchen gegen 20 Uhr läutete dann die Heimreise ein.

Es war ein langer, sonniger, regnerischer, durstiger und schöner Tag für alle Beteiligten.

Malerfachbetrieb
Reuter
100 Jahre
1912 - 2012
Innen- und Außenanstriche • Tapezierarbeiten
Bodenbelagsarbeiten • Fassadenbeschichtung • Vollwärmeschutz
Herzebrocker Straße 10 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel.: 05242 - 44387 • Fax 404628 • e-mail: g.reuter@maler-reuter.de

125 Jahre Bauernschützen

Foto © Christian Dresmann „Die Glocke“

Foto © Christian Dresmann „Die Glocke“

Ein großer Festumzug hat am Jubiläumssonntag des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda auf dem Programm gestanden. Vom Festplatz auf Pohlmanns Hof ging es auf das alte Rawe-Gelände am Bosfelder Weg. Sage und schreibe 900 Schützen waren am Mittag angetreten, um König Antonius Stracke und seinem 125 Jahre alten Bauernschützenverein die Ehre zu erweisen. Bei 37° Hitze und strahlend blauem Himmel sind als Gastvereine die St. Sebastian-Bürgerschützen und die alte Stadtwache aus Wiedenbrück, die Hubertus-Schützenbruderschaft aus Batenhorst, die Schützengilde aus Herzebrock, St. Hubertus aus Clarholz-Heerde, der Schützenverein Linzel und wir angetreten, um dieses große Fest zusammen zu feiern. Da es der Wettergott an diesem Wochenende mit der Wärme mehr als gut gemeint hat, gab es Marscherleichterung mit einem verkürzten Weg. Das Lieblingsgetränk war Wasser, dass reichlich gereicht wurde. Selbst die Bürger der Stadt ließen es sich nicht nehmen, wie bei der Tour de France Wasser und andere Kaltgetränke zu reichen. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Fenster | Haustüren | Lichtschacht-Abdeckungen
Insektenschutz aus eigener Herstellung

FECHTELKORD
Fenstertechnik
Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 0 52 42 / 4 66 12 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de

Schießwettbewerbe

Erntedankschießen 2012.

Weihnachten 2012.

Vereinsmeisterschaften, Pokalschießen, Gruppen- Kompanie- ADI-Pokal, Pokal der Vogelkönige, Schinkenschießen, Erntedank- Weihnachts- und Osterpreisschießen, und viele weitere Schießveranstaltungen die im Laufe eines Schützenjahres anfallen, lassen keine Langeweile im Schießbetrieb aufkommen. Unsere modernen Schießanlagen laden zum Mitmachen ein.

Osterpreisschießen 2013.

Scatt-Endkampf der Schüler 2013.

Michael Bröskamp
Malermeister

Am Ruthenbach 24 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 - 4 95 62 Mobil 01 73 - 2 11 82 81
Fax 0 52 42 - 40 47 80

Wir wünschen allen Schützen tolle Tage.

Therapie und Prävention
Nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand – wir unterstützen Sie dabei und stellen Ihnen gern eine individuelle Behandlung zusammen.

www.physio-pollok.de
RENATE POLLOK
physiotherapiepraxis
Berliner Str. 28 • Rheda-Wiedenbrück • Tel. 42693 I Mo. - Fr. 8.00 - 19.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Bei uns sind Sie in guten Händen!
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath / PNF
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen
- CMD / Kiefergelenksbehandlung
- Medi-Taping
- Fußreflextherapie
- Dorn-Therapie

Präventionskurse
- Nordic Walking
- Rückenschule

Oh la la ... Sie hat die Haare schön ...

Unsere Schützenschwester Mandy Ernst legt gerne Hand an wenn, es um ihre Schützenschwestern geht. So sieht man sie bei der Proklamation, wenn die Krone bei der neuen Königin, und die Haare bei den Schützenschwestern festlich gesteckt werden. Bei der Gruppe Busche wurden die Bärte, zur Fußball-Weltmeisterschaft passend „schwarz-rot-gold" gefärbt. Bei der „Haarigen" Sache ist auf jeden Fall immer viel Spaß dabei.

GEMEINSAM STARK – FÜR IHRE RECHTE

RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

SWIENTY • GRANAS • DÖRING & COLLEGEN

H.-DIETER SWIENTY
RECHTSANWALT / NOTAR A.D.
MITGLIED IM DEUTSCHEN FORUM FÜR ERBRECHT E.V.

VANESSA SWIENTY-BROKEMPER
RECHTSANWÄLTIN

JOHANNES GRANAS
RECHTSANWALT / NOTAR
FACHANWALT FÜR VERWALTUNGSRECHT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

REMBERT DÖRING
RECHTSANWALT

IN KOOPERATION MIT:
PROF. DR. JUR. KIRSTEN BECKMANN
WIRTSCHAFTSRECHT / KARTELLRECHT

DOROTHEE LAMPE
RECHTSANWÄLTIN / FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

FRANK KRÖGER
RECHTSANWALT

OLIVER BREVES
RECHTSANWALT

BÜRO: BERLINER STR. 14 (DOKTORPLATZ)
33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
TEL.: 0 52 42 – 94 60-0

BÜRO: FÜRST-BENTHEIM-STR. 6
33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
TEL.: 0 52 42 – 94 38-0

Die kleine
Spelunke

Die kleine Spelunke | Berliner Str. 22a
33378 Rheda-Wiedenbrück | Fon: 05242 - 57 85 83 0
www.diekleinespelunke.de
www.facebook.de/diekleinespelunke

Gruppe Fortuna on Tour

Die Schützenschwestern kurz vor der Abfahrt.

Unser diesjähriger Gruppenausflug führte uns wieder mal ins GOP nach Bad Oeynhausen, diesmal mit einer 15 Frau starken Gruppe. Am Bahnhof in Rheda bekam Jede von Iris eine von ihr liebevoll gepackte Lunchtüte mit fester und flüssiger Nahrung. Diese wurde während der Bahnfahrt von uns sofort geplündert. Bei herrlichem Sonnenschein zogen wir dann mit unseren Trolley's vom Bahnhof durch die Fußgängerzone (wo nebenbei noch schnell Schuhe und diverse Kleinigkeiten gekauft wurden) und durch den Kurpark bis zum früheren Kurhaus, das Kaiserpalais. Im angrenzenden Hotel bezogen wir unsere Zimmer und um 18 Uhr begann im barocken Theatersaal die Varieté Vorstellung. Wir wurden „entführt" auf einen französischen Marktplatz eines kleinen Dorfes und die „Dorfbewohner" unterhielten uns mit Ihren Kunststücken. Geboten wurde viel Akrobatik gemischt mit Humor, Konkurrenz, Kräftemessen und die Romantik kam auch nicht zu kurz. Es war wieder mal eine tolle Show.

Anschließend war für uns ein Tisch in der Brasserie reserviert und wir konnten uns für den Abend im Adiamo-Dance-Club am reichhaltigen Büffet stärken. Der Abend endete für die eine oder andere zu früher Stunde.

Dafür durften wir ausschlafen, denn der Brunch begann erst um 11 Uhr am Sonntagmorgen. Das war für die Mütter mit kleineren Kindern unter uns schon eine seltene Gelegenheit. Vor dem schönen Ambiente des Kaiserpalais genossen wir dann noch die Sonnenstrahlen, bevor es am Nachmittag wieder mit dem Zug Richtung Rheda ging.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an unsere Iris, die diese Fahrt mal wieder supertoll organisiert und geplant hat. Ein weiteres Dankeschön gilt unseren Throndamen, die trotz vollem Terminkalender mit uns auf Reise gegangen sind.

Unser Ferienspielprogramm 2013 – komm und mach mit!

Sa. 27.07. / Sa. 03.08. / Sa. 10.08. / Sa. 17.08. / Sa. 24.08.

Das erwartet dich ...
Bogenschießen (Sportbogen) – Hampelmannschießen – Luftgewehrvogelschießen – Spieleolympiade – Luftgewehr und Scattschießen – Keulenvogelwerfen – Handtaschen- und Stiefelweitwurf uvm.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, Anmeldungen während der Ferienspieltage möglich. Für mehr Information steht Ewald Bocks, Tel.-Nr. 05242-401515 zur Verfügung. Wir freuen uns auf alle Kids von 7 bis 15 Jahren.

Rückblende der Jungschützen 2012

Trödel & Co. Markt

Am 23. September 2012 fand der erste Trödelmarkt statt. Die Idee dazu entstand, als sich im Schießstand einige Vereinsmitglieder zum Thema … der Keller, Dachboden und die Schränke sind mit vielen Sachen voll und wohin damit?!? Eine schnelle Umfrage ergab, dass ein eigener Trödelmarkt genau das richtige wäre. Kurzentschlossen nahm sich unsere Schützenschwester Babsy das Thema an und organisierte mit ihrem Mann Ewald innerhalb von nur vier Wochen den Trödel & Co. Markt.
Das Konzept war einfach: nur private Trödler, die Jungschützen helfen mit und der Erlös der Standmiete sollte für die Jugendarbeit sein. Die Vorbereitungen waren getroffen und die geplanten Trödelstände rund um den Schießstand ruck zuck vergeben. Dann war es soweit. Sonntagmorgen, das Wetter spielte mit, die Trödler nahmen ihre Stände ein und die Schnäppchenjäger ließen nicht lange auf sich warten. Für das Leibliche Wohl gab es Kaffee und Kuchen und Grillwürstchen. Die Verpflegungsstände haben die Mädels und Jungs der Jungschützen super bewältigt. Auch wenn mal ein Würstchen etwas knuspriger ausfiel, hat alles super geklappt. Am Ende des Tages waren alle sehr zufrieden, die Organisatoren, die Helfer, die Trödler und auch die Marktbesucher. Und das Ziel … einen Flohmarkt zu etablieren, auf dem Privatpersonen ihre Schätzchen anbieten können, in einer Atmosphäre, wo das Kaufen und Verkaufen Spaß macht…ist voll gelungen.
Nach diesem erfolgreichen Start haben wir uns entschieden, in diesem Jahr im Frühjahr und im Herbst einen Trödelmarkt zu veranstalten.
Am Sonntag, 28.04.13 fand der zweite Trödelmarkt statt. Wir konnten sogar die Anzahl der Trödelstände steigern. Das Wetter war wieder super und rund um unseren Schießstand war ein reges Treiben zu sehen.
Der nächste Trödelmarkt findet im September 2013 statt. Wer Interesse hat mitzumachen, kann sich bei Barbara und Ewald Bocks, Tel.-Nr. 05242-401515 melden.

Vorlesung mit Promi

Im November 2012 fand wieder eine Vorlesung für alle Kids und Jugendlichen ab 10 Jahren statt. Ab 16 Uhr gab es leckere Waffeln für alle Teilnehmer. Die jungen Zuhörer konnten diesmal sogar einer jungen Autorin lauschen. Julia Niehüser aus Wiedenbrück hatte aus ihrem ersten Buch „Das Erbe der Dämonen“ vorgelesen. In ihrer Freizeit schreibt sie sehr gerne Fantasy Romane und zeichnet ihre Romanmotive selbst. Zusätzlich las auch unsere Schützenschwester Martina Grafunder von der Buchhandlung Thormann spannende Geschichten und stellte Neuheiten vor.
Fazit des Tages: das war ein tolles Ereignis.

MANFRED PABST
Malermeister

33378 Rheda-Wiedenbrück
Pixeler Straße 22
Privat: Schmale Straße 4

Telefon: 0 52 42 / 4 65 93
Fax: 0 52 42 / 40 20 30
Handy: 01 79 / 1 78 78 22

Decke · Wand · Boden · Fassadenschutz

SCHNEEBERGER
BAUELEMENTE
POTTHOFF GmbH

Wir wünschen allen Schützen schöne Festtage!

Schneeberger Bauelemente POTTHOFF GmbH
Breitscheidstr. 83 | 08451 Crimmitschau
Tel.: 0 37 62 / 48 94 69 | Fax : 0 37 62 / 48 94 98
E-Mail: info@schneeberger-bauelemente.de

Ingo Wittkemper
Bauunternehmung

Hauptstraße 67
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 - 968 863
Fax 0 52 42 - 968 864
Kontakt@Bauunternehmung-Wittkemper.de

Anschriften des Vereins

1. Kompanie

Kompaniechef	Barbara Bocks, Oberstleutnant, Tel: 40 15 15
Stellv. Kompaniechef	Oliver Tuttas, Leutnant, Tel: 4 82 51
Kompaniefeldwebel	Hendrik Eckert, Hauptfeldwebel, Tel: 40 78 64
Gruppe Clemens	Clemens Tönnies, Generalleutnant, Tel: 9 60 00
Gruppe Diana	Nicole Parulewski, Unteroffizier, Tel: 4 31 74
Gruppe Elite 85	Michael Bröskamp, Unteroffizier, Tel: 4 95 62
Gruppe Linnhoff	Clemens Aulenkamp Oberfeldwebel, Tel: 40 04 17
Gruppe Peterburs	Heinz-Herbert Wenningkamp, Hauptmann, Tel: 4 42 80
Gruppe Themann	Peter Schmidt, Major, Tel: 5 67 98
Gruppe Die Wilden	Andre Langlotz, Feldwebel, Tel: 5 70 03 04
Gruppe Kaliber 96	Thorsten Bocks, Oberleutnant, Tel: 96 70 29
Gruppe Phase II.	Michael Zeidler, Unteroffizier, Tel: 4 82 73
Gruppe Nobbis	Norbert Weltermann, Fähnrich, Tel: 01 51-18 61 98 08

2. Kompanie

Kompaniechef	Georg Wolf, Hauptmann, Tel: 4 75 19
Stellv. Kompaniechef	Manfred Neumann, Oberleutnant, Tel: 4 82 27
Kompaniefeldwebel	Wolfgang Eschke, Oberfeldwebel, Tel: 4 86 27
Gruppe 74er/Jung Gaukenbrink	Manfred Neumann, Oberleutnant, Tel: 4 82 27
Gruppe Ellebracht	Dieter Niermann, Unteroffizier, Tel: 4 44 78
Gruppe Gaukenbrink	Wolfgang Eschke, Oberfeldwebel, Tel: 4 86 27
Gruppe Pohlmann	Friedhelm Schmidtmann, Major, Tel: 4 54 63
Gruppe Riege 84	Ursula Arzu, Leutnant, Tel: 4 69 27
Gruppe Busche	Gerrit Busche, Fähnrich, Tel: 40 38 72
Gruppe Millennium	Marco Maggio, Feldwebel, Tel: 01 76-23 77 64 00

3. Kompanie

Kompaniechef	Hans-Albert Lange, Major, Tel: 85 93
Stellv. Kompaniechef	Michael Perschke, Leutnant, Tel: 0 52 44 / 1 04 70
Kompaniefeldwebel	Bernhard Schulte, Stabsfeldwebel, Tel: 05 21 / 40 39 28
Gruppe Chapeau Claque	Alexander Himmelspach Fähnrich, Tel: 93 14 42
Gruppe Fortuna	Silke Koeper, Fähnrich, Tel: 01 77 - 2 16 25 16
Gruppe Garde '80	Hans-Albert Lange, Major, Tel: 85 93
Gruppe Jung-Schwiemel	Ernst Cramer, Leutnant, Tel: 40 06 42
Gruppe Otto-Otto	Willy Westermann, Hauptmann, Tel: 4 24 31
Gruppe Treff Vier	Wolfgang Hofmann, Fähnrich, Tel: 4 69 45
Gaukenbrinkschützen vom Fasanenwald	Werner Eckert, Major, Tel: 4 24 14
Gruppe Malibu	Kai Kleineheismann, Unteroffizier, Tel: 4 04 94 06
Gruppe Papillon	Heike Pohlmann, Unteroffizier, Tel: 4 26 67
Gruppe Jules Mumm	Kristina Engel, Unteroffizier Tel: 01 76 - 6 60 39 27

Jungschützenkompanie

Kompaniechef	Frank Bocks, Fähnrich, Tel: 01 73-5 34 89 95
Stellv. Kompaniechef	Maike Rüping, Fähnrich, Tel: 01 76-63 20 58 48
Kompaniefeldwebel	Nico Schmidt, Oberfeldwebel, Tel: 5 67 98
Jugendgruppenführer	Simon Schnitker, Unteroffizier, Tel: 5 61 69
Jugendgruppenführer	Thilo von Neumann, Unteroffizier, Tel: 72 83
Gruppe Diabolo	Alexander Witschel, Unteroffizier, Tel: 4 57 38

Umgezogen? Bank gewechselt? Dann meldet Euch bei Barbara Bocks unter Tel. 05242/ 40 15 15 .

www.stadtschuetzen-rheda.com

Alles NEU macht der Mai!

Bis zum Schützenfest werden unsere Webseiten in neuem Glanz erstrahlen.

Schauen Sie doch mal rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Schützen-Web!

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender	Clemens Tönnies, Generalleutnant, Moorweg 91, Tel: 9 60 00
2. Vorsitzender	Detlef Klott, Oberst, Pixeler Str. 35, Tel. 40 09 29
2. Vorsitzender	Heinz-Jürgen Ortmeyer, Oberstleutnant, Havelstr. 6, Tel. 4 44 42
Schriftführer	Barbara Bocks, Oberstleutnant, Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15
Kassierer	Heiko Lewe, Oberstleutnant, Königsberger Str. 11, 33442 Herzebrock Tel: 05245-22 23
Schütze im Vorstand	Hans-Joachim Schlottmann, Schütze, Gütersloher Str. 89, Tel: 4 43 83

Mitglieder mit besonderem Aufgabenbereich

Adjutanten	Peter Schmidt, Major, Krumholzstr. 25, Tel. 5 67 98 Carsten Tubes, Leutnant, Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33
Festoffizier	Christopher Gardner, Leutnant, Schnatweg 1a, Tel. 4 48 03
Festorganisator	Fred Henrichfreise, Fähnrich, Am Hagekamp 21, Tel. 96 42 07
Stellv. Kassierer	Rainer Heßelmann, Fähnrich, Lämmersieth 12, 22305 Hamburg, Tel: 0175-2696706
Presseoffizier	Marina Bocks, Leutnant, Finkenweg 2, Tel. 96 70 29
Schießoffizier	Ewald Bocks, Major, Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15
Vorsitzender der Vereinsjugend	Ewald Bocks, Major, Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15
Leiter der Jugendgruppe	Barbara Bocks, Oberstleutnant, Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15

Schießsportabteilung

Vorsitzender und Vereinssportleiter	Thorsten Bocks, Oberleutnant, Finkenweg 2, Tel. 96 70 29
Damensportleiterin	Ursula Arzu, Leutnant, Kapplenkamp 15, Tel: 4 69 27
Jugendsportleiterin	Britta Schweter, Oberfeldwebel Westring 78, Tel: 5 78 44 71

Trainingszeiten:
Do. ab 19 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber
Sa. 14 – 16 Uhr, Jugend, Luftgewehr u. Scatt-Anlage
So. 10 – 12 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber

Schießstand:	Am Werl 3, Ortsteil Rheda, Tel. 0 52 42 - 4 29 09
Schießstandwart:	Manfred Neumann, Oberleutnant, Bonhoefferstr. 47, Tel. 4 82 27
Geschäftsanschrift:	Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833, Postfach 24 64, 33352 Rheda-Wiedenbrück
Internet:	www.stadtschuetzen-rheda.com

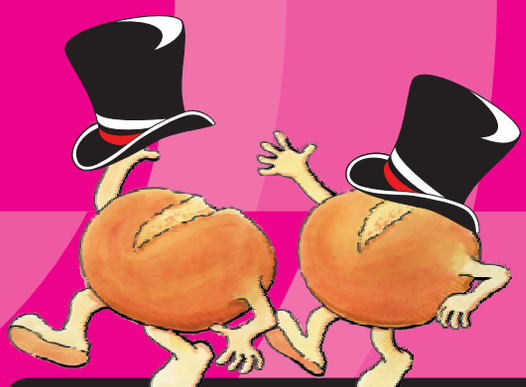
Bitte Termine schon vormerken*:
*Redaktionsschluss für die Ausgabe 2014: Sonntag 13.04.2014
*Verteilung der Hefte eine Woche vor Sternmarsch 2014
Bitte beachten! Haushalte, die mit „Keine Werbung einwerfen" gekennzeichnet sind, werden nicht mit der Schützenrevue beliefert!

Impressum: Herausgeber: Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833 | Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn | Auflage: 7.800 Stück | Fotos: Leihgabe unserer Schützenkameraden | Redaktion: Barbara Bocks, Silke Koeper | Layout: M.E. Verlag GmbH & Co. KG

Der Lecker Bäcker Reker

... als wär es nur für Dich gebacken !

Wir wünschen allen Schützenschwestern und -brüdern ein erfolgreiches Schützenfest 2013 mit knackfrischen Brötchen der Bäckerei Reker!



Der Lecker Bäcker

Reker

Rheda-Wiedenbrück • Herzebrock
Gütersloh • Wadersloh
Telefon 05242/96020
www.baeckerei-reker.de
hallo@baeckerei-reker.de